

Wohnanlage Meitingen

Neubau von 4 Wohnhäusern

mit 36 Eigentumswohnungen
und Tiefgarage



St.-Wolfgangstraße

20a
-
20d

Meitingen

St-Wolfgangstraße 20a-20d

Meitingen

Eine florierende, aufstrebende, moderne Markt-gemeinde.

Die Marktgemeinde „Meitingen“ wurde namentlich erstmals um 1200 erwähnt. Im Jahr 1989 wurde der Ort zum Markt erhoben. Heute ist das moderne Meitingen eine aufstrebende Gemeinde, die Ihren Einwohnern viel Lebensqualität bietet. Hier leben ca. 11.097 Menschen.

Die Lage, direkt an der B2 zwischen Donauwörth und Augsburg und des Lechkanals, brachten Meitingen die Industrialisierung. Parallel zur B2 verläuft die Bahnlinie Donauwörth – Augsburg.

Viele große Firmen haben sich hier angesiedelt und bieten somit Arbeitsplätze und sichern das Wirtschaftswachstum.

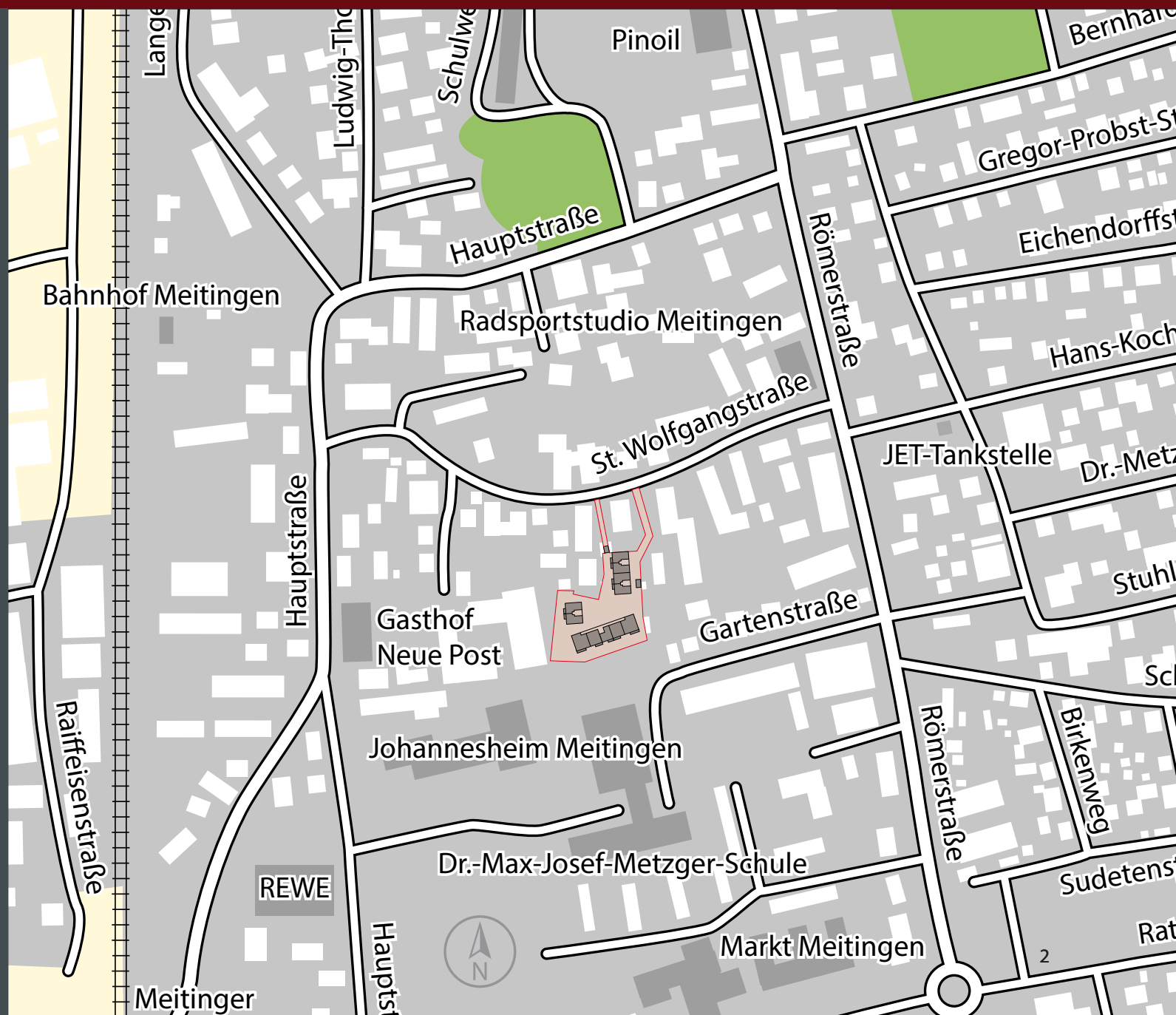
Für Familien gibt es Kindergärten und Kinderkrippen, eine Grundschule, Hauptschule sowie eine staatliche Realschule.

Meitingen verfügt über ein eigenes Freibad „SunSplash“, ein Kino und viele sportlichen Einrichtungen und Freizeitmöglichkeiten, vom Bolzplatz bis zum Fitnessstudio.

Einkaufsmöglichkeiten sowie Haltestellen der Nahverkehrsmittel, befinden sich in unmittelbarer Nähe zur Wohnanlage. Der Bahnhof, mit sehr guten Verbindungen nach Augsburg, München und Donauwörth liegt ca. 500 Meter von der Wohnanlage entfernt.

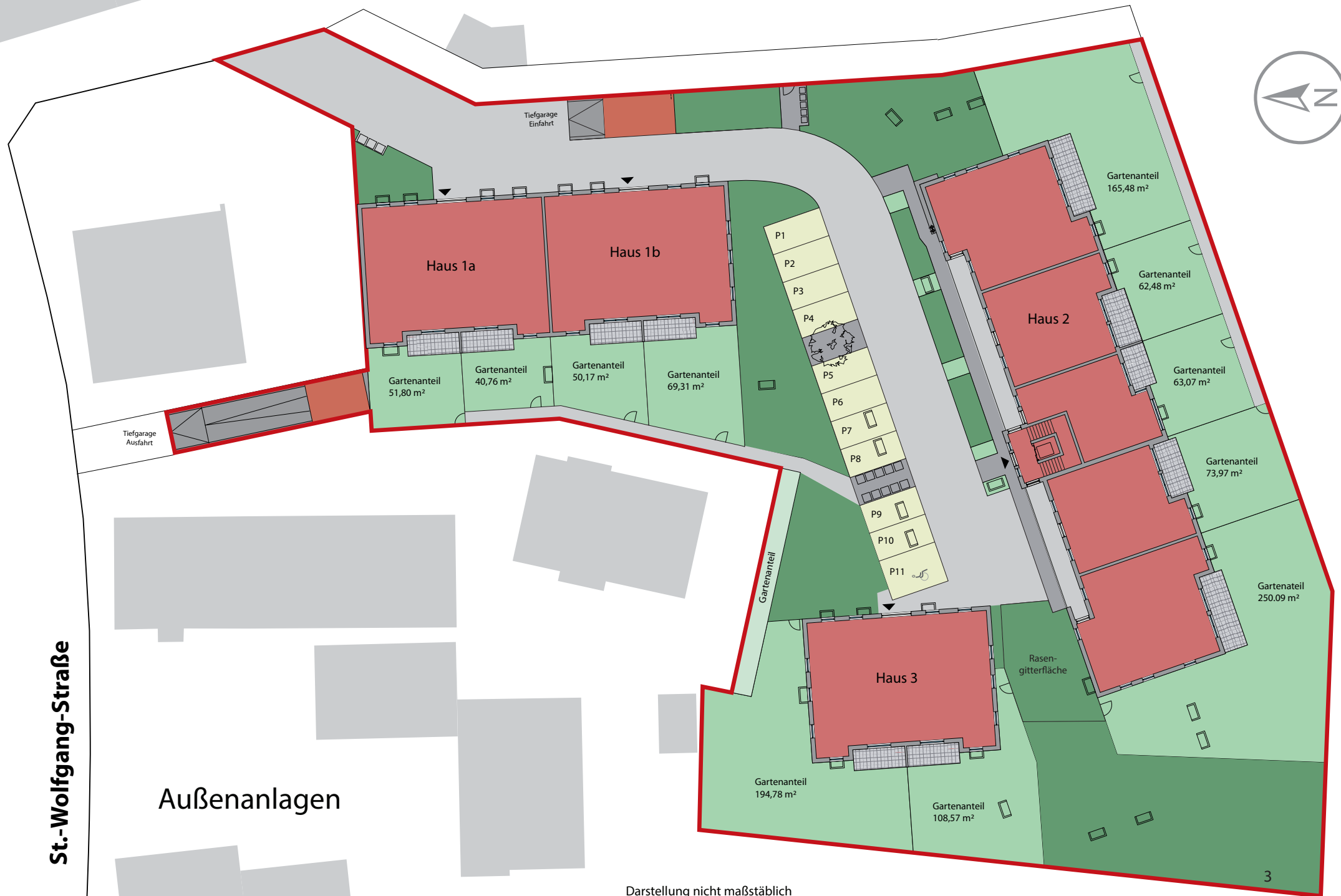
In der St-Wolfgangstraße entsteht eine moderne Wohnanlage mit 36 Wohnungen.

Alle Einheiten sind nach Süden/Westen ausgerichtet und erhalten entweder eine Gartenterrasse oder einen Balkon zur Süd- bzw. West-seite. Es wird eine Tiefgarage und oberirdische Stellplätze errichtet.



St.-Wolfgang-Straße

Außenanlagen

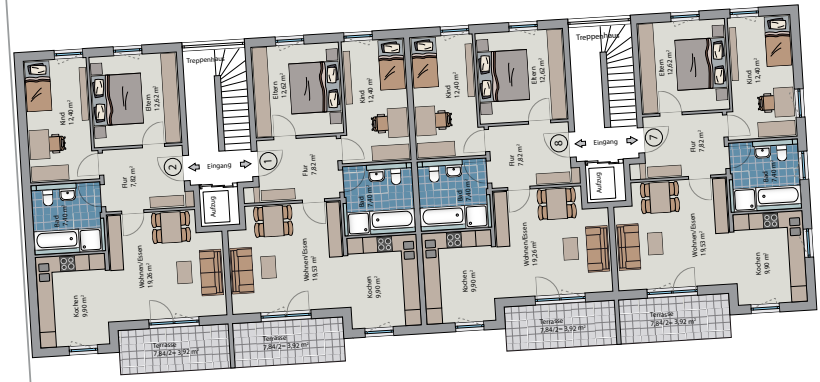


Darstellung nicht maßstäblich

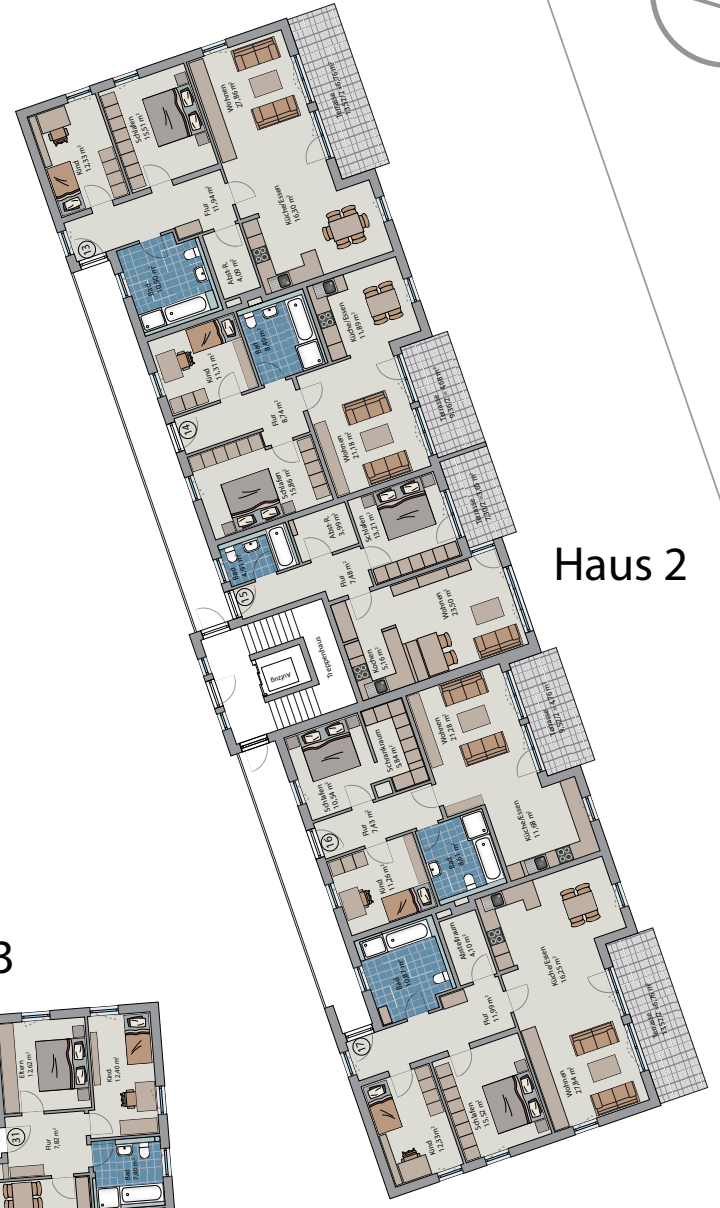


Haus 1a

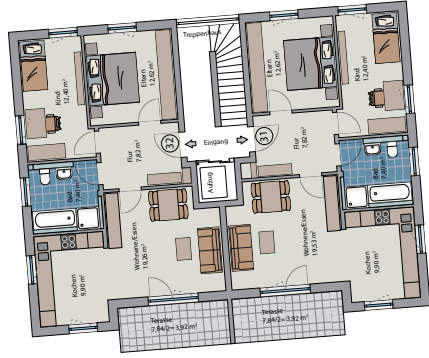
Haus 1b



Haus 2



Haus 3

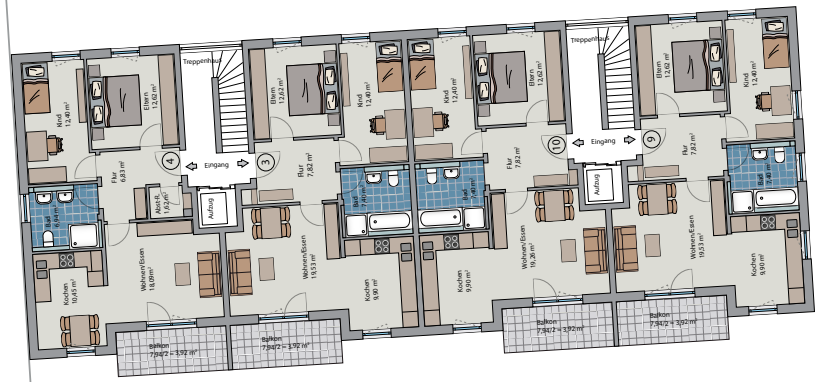


Erdgeschoss - Wohnungsübersicht

Darstellung nicht maßstäblich

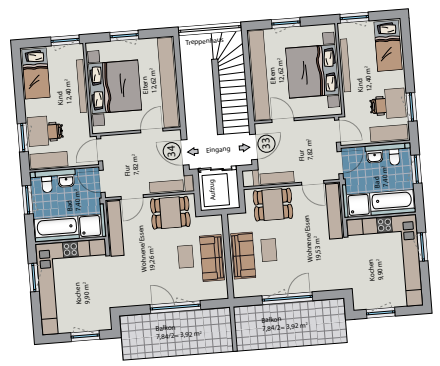


Haus 1a Haus 1b

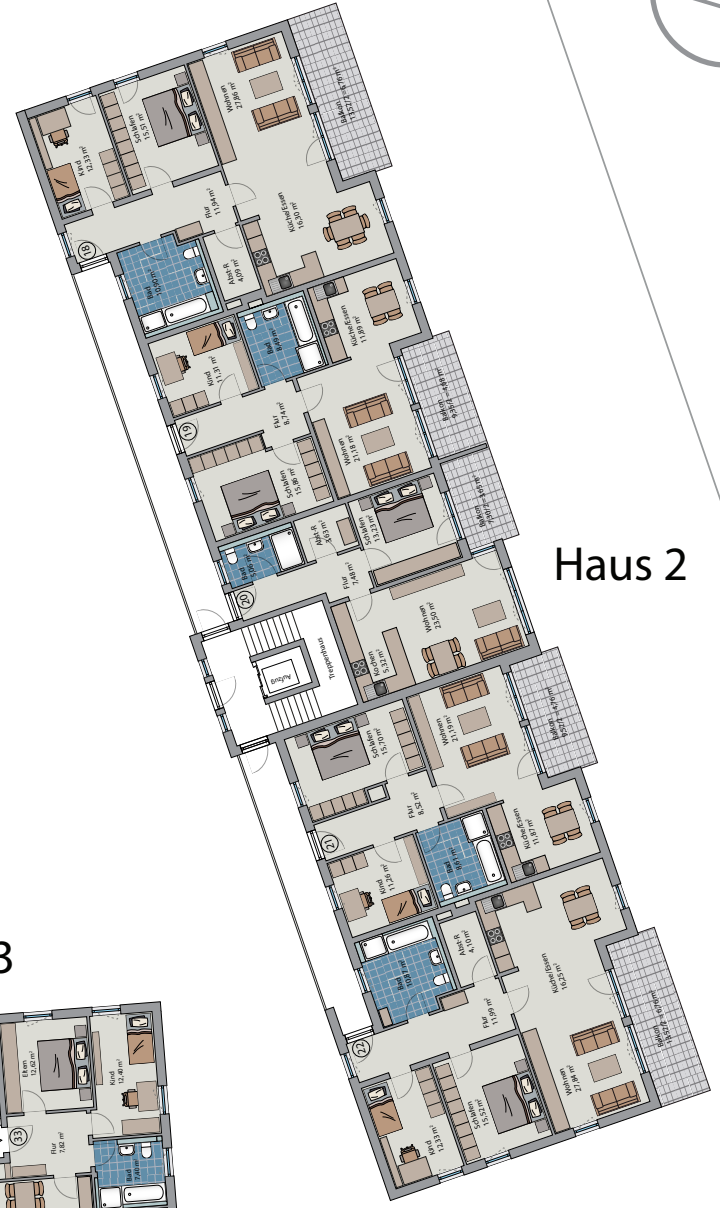


1. Obergeschoss - Übersicht

Haus 3



Haus 2

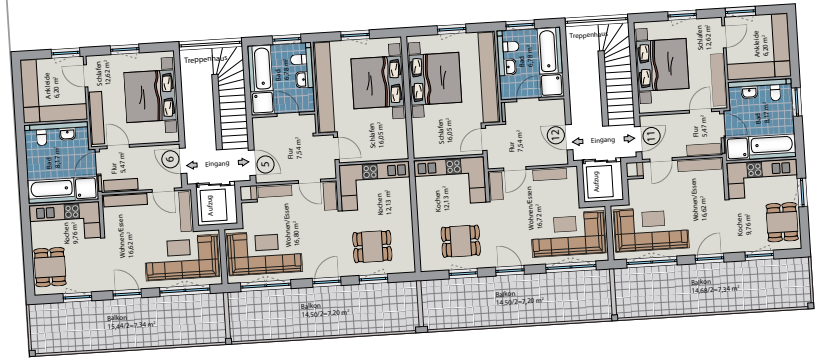


Darstellung nicht maßstäblich

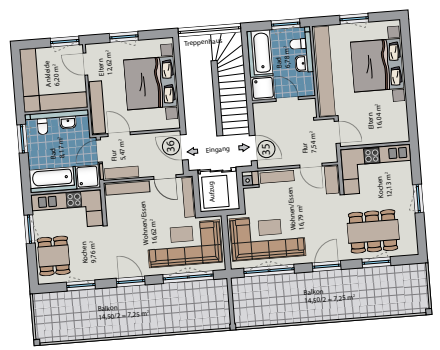


Haus 1a

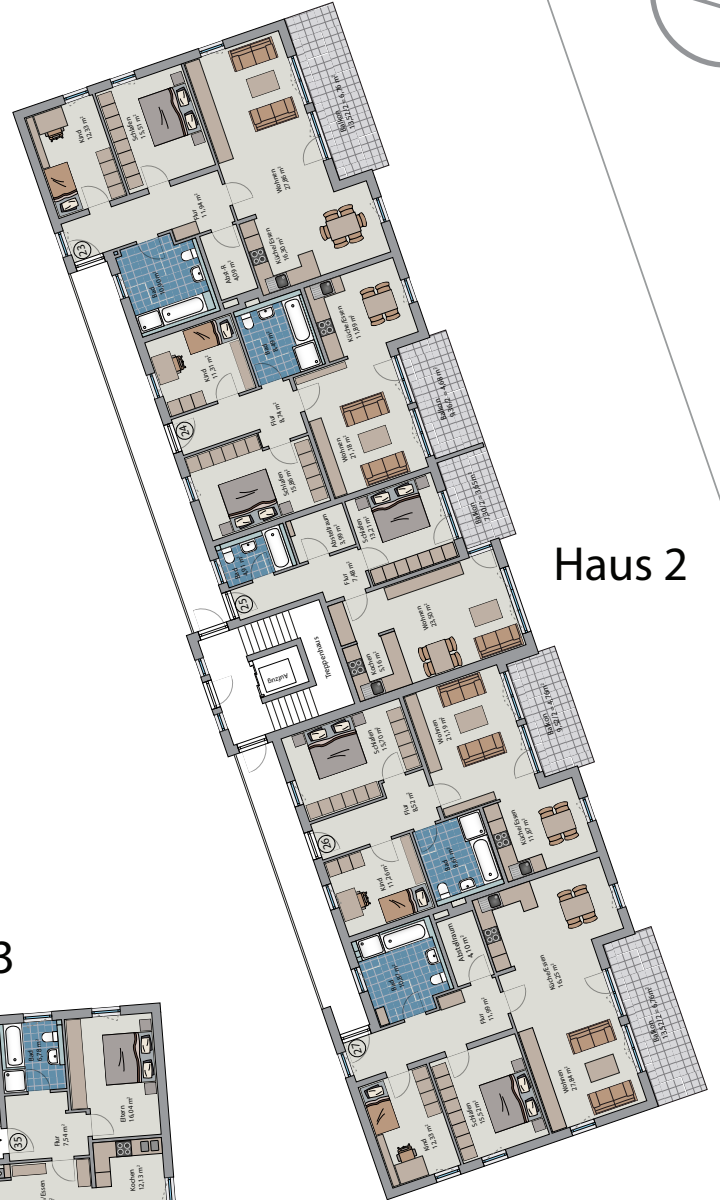
Haus 1b



Haus 3

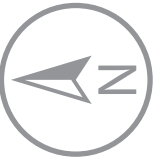


Haus 2



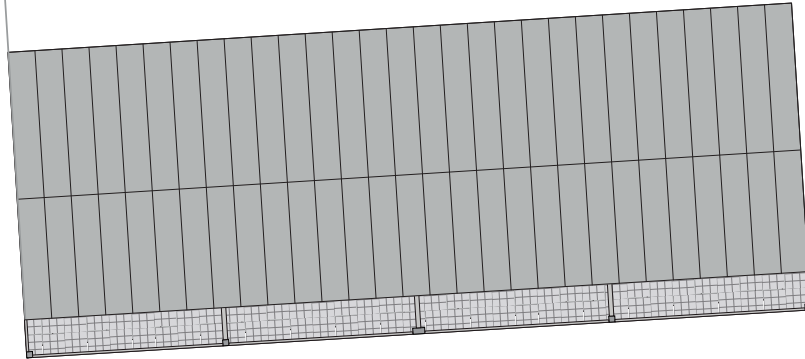
2. Obergeschoss - Übersicht

Darstellung nicht maßstäblich

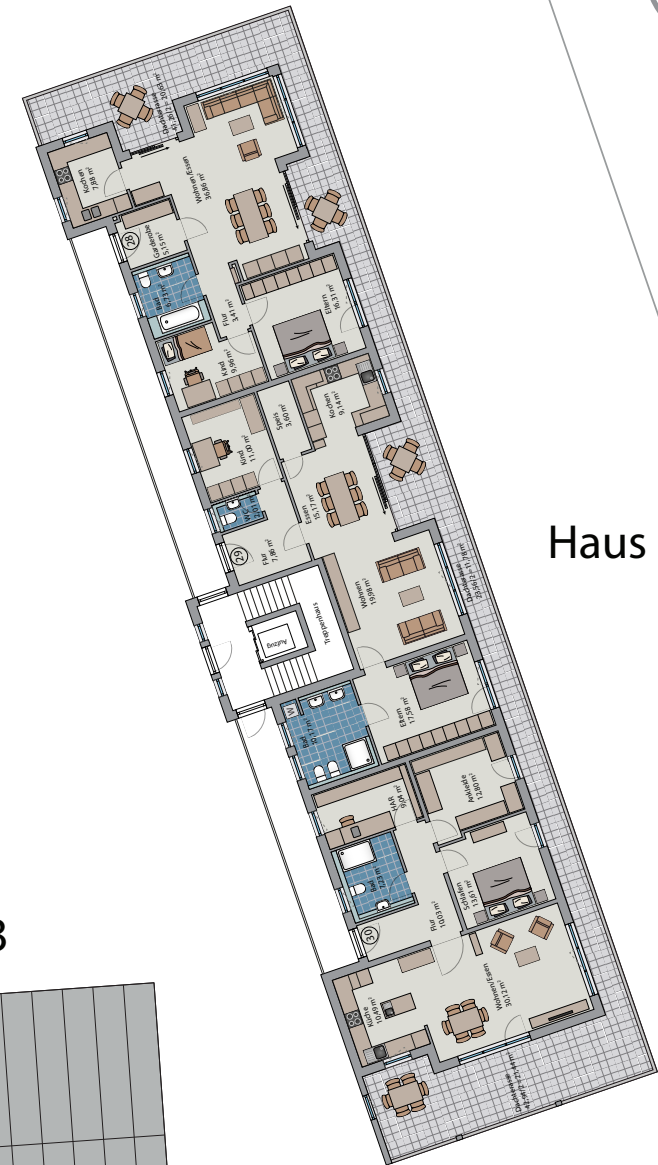


Haus 1a

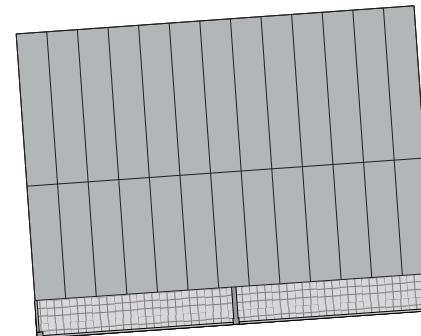
Haus 1b



Haus 2

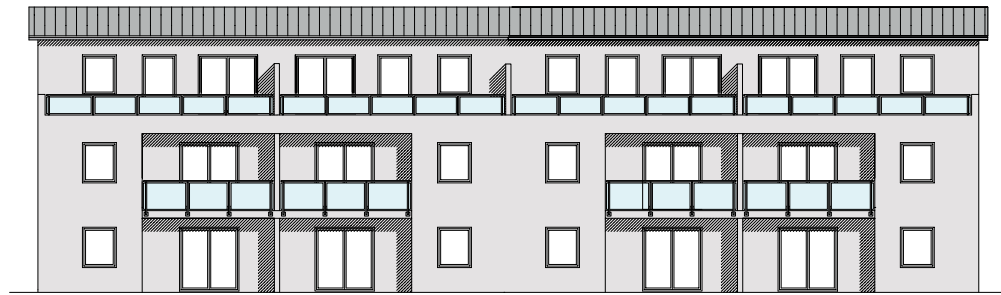


Haus 3

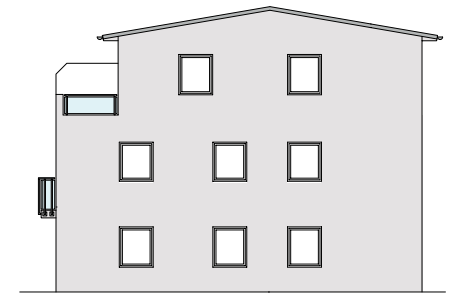


Dachgeschoss - Übersicht

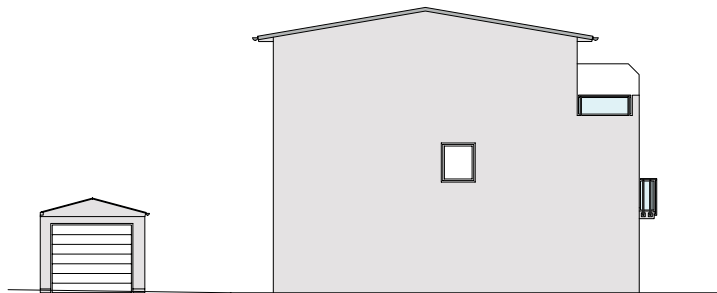
Darstellung nicht maßstäblich



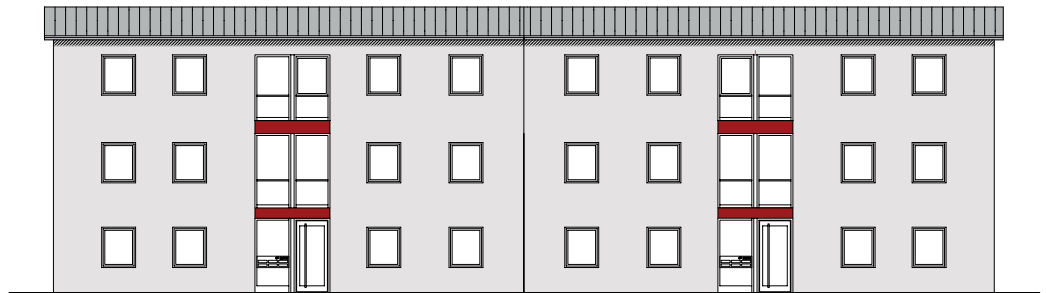
Haus 1a - Westansicht



Haus 1b - Südansicht



Haus 1a - Nordansicht



Haus 1b - Ostansicht

Haus 1a - Ostansicht



Haus 2 - Nordansicht



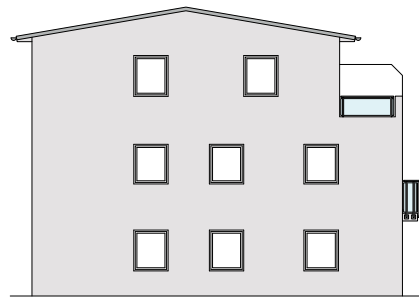
Haus 2 - Ostansicht



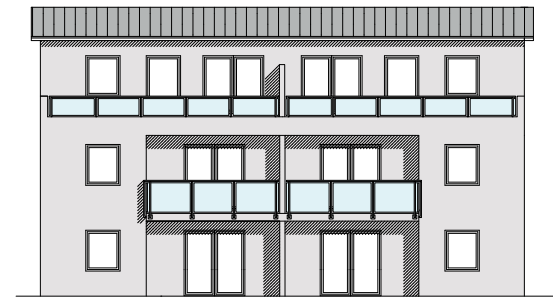
Haus 2 - Westansicht



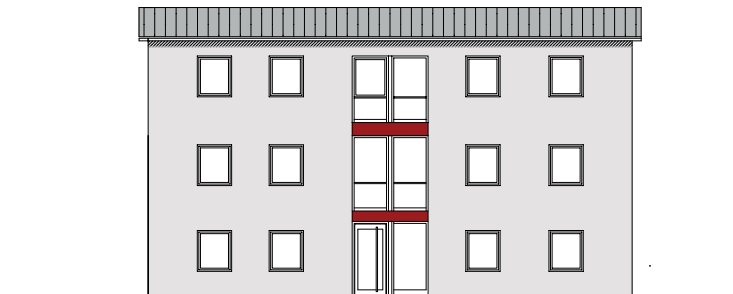
Haus 2 - Südansicht



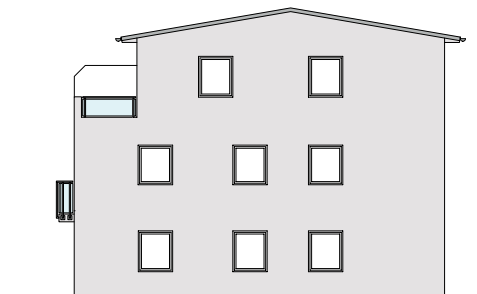
Haus 3 - Nordansicht



Haus 3 - Westansicht



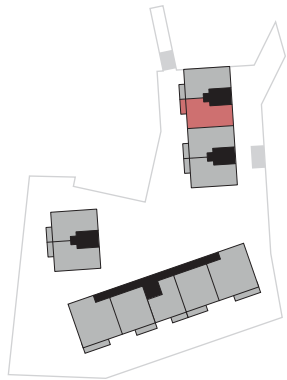
Haus 3 - Ostansicht



Haus 3 - Südansicht

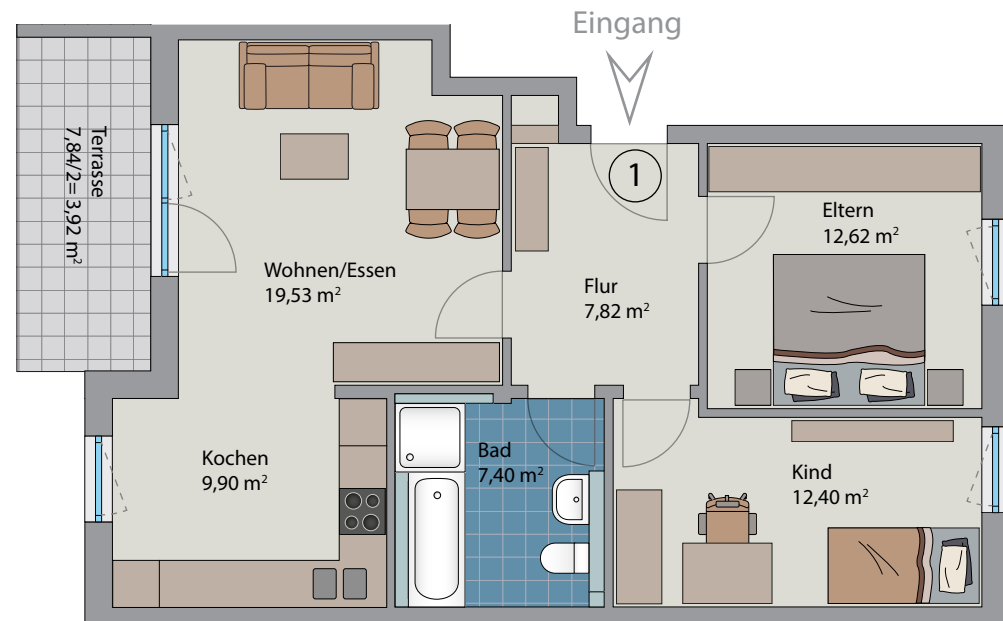
Haus 1a - Wohnung 01

3 - Zimmer - 73,59 m²



Wohnung 01 - Erdgeschoss

Wohnen / Essen	19,53	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Terrasse	7,84/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,59	m²
Gartenanteil ca.	40,76	m ²

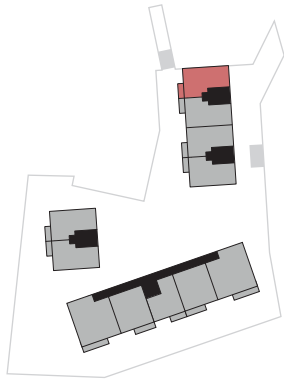


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20a

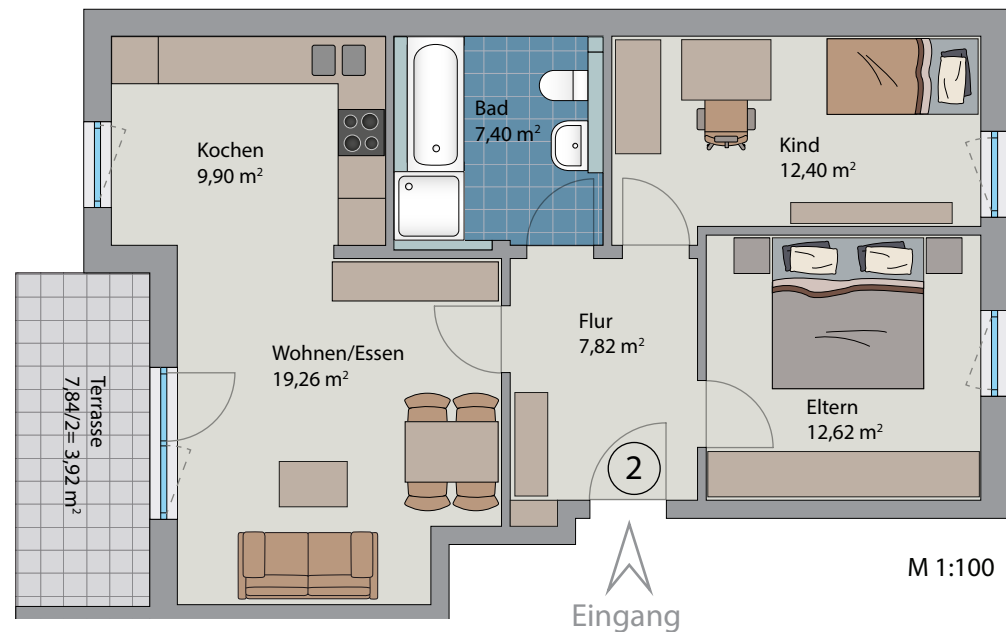
Haus 1a - Wohnung 02

3 - Zimmer - 73,32 m²



Wohnung 02 - Erdgeschoss

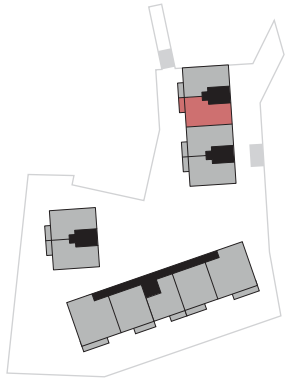
Wohnen / Essen	19,26	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Terrasse	7,84/2= 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,32	m²
Gartenanteil ca.	51,80	m ²



St.-Wolfgang-Straße 20a

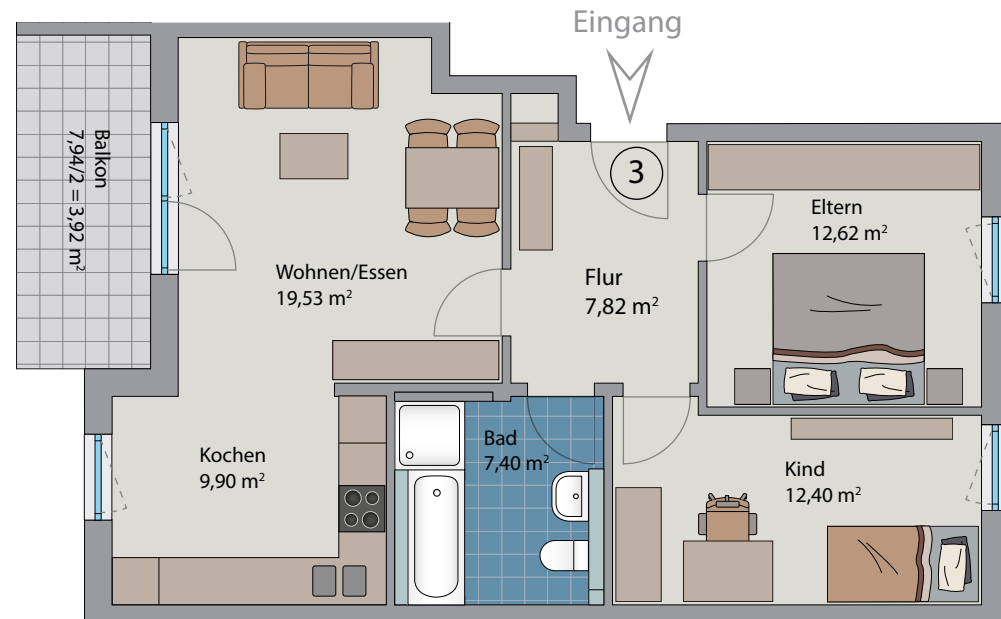
Haus 1a - Wohnung 03

3 - Zimmer - 73,59 m²



Wohnung 03 - 1. Obergeschoss

Wohnen / Essen	19,53	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Balkon	7,94/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,59	m²

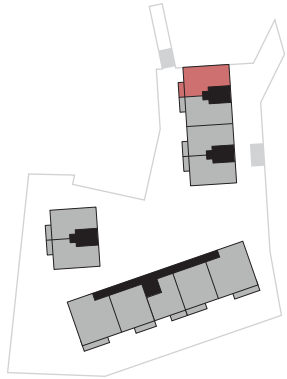


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20a

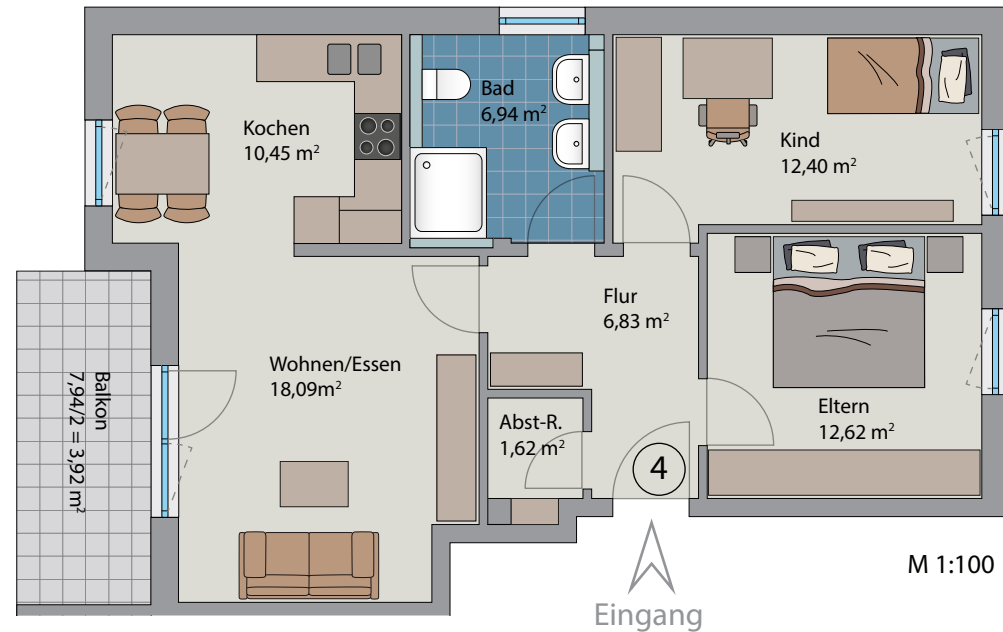
Haus 1a - Wohnung 04

3 - Zimmer - 72,87 m²



Wohnung 04 - 1. Obergeschoss

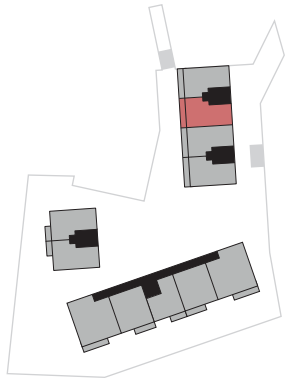
Wohnen / Essen	18,09	m ²
Kochen	10,45	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	6,94	m ²
Abstellraum	1,62	m ²
Flur	6,83	m ²
Balkon	7,94/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	72,87	m²



St.-Wolfgang-Straße 20a

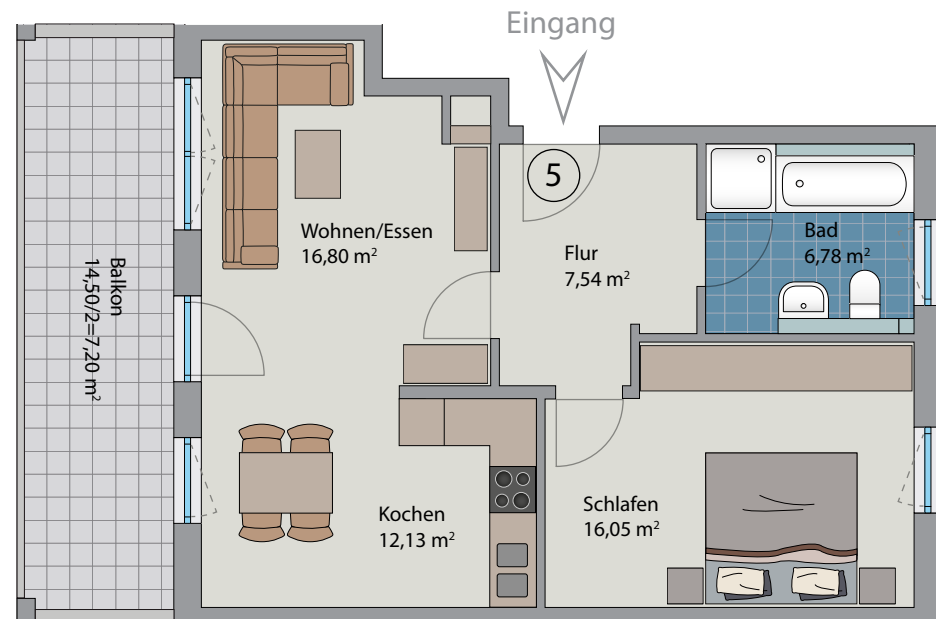
Haus 1a - Wohnung 05

2 - Zimmer - 66,50 m²



Wohnung 05 - Dachgeschoss

Wohnen / Essen	16,80	m ²
Kochen	12,13	m ²
Schlafen (Eltern)	16,05	m ²
Bad/WC	6,78	m ²
Flur	7,54	m ²
Balkon	14,50/2= 7,20	m ²
Gesamt-Nettofläche	66,50	m²

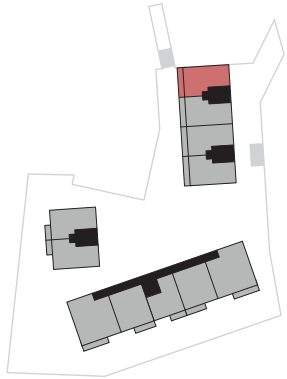


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20a

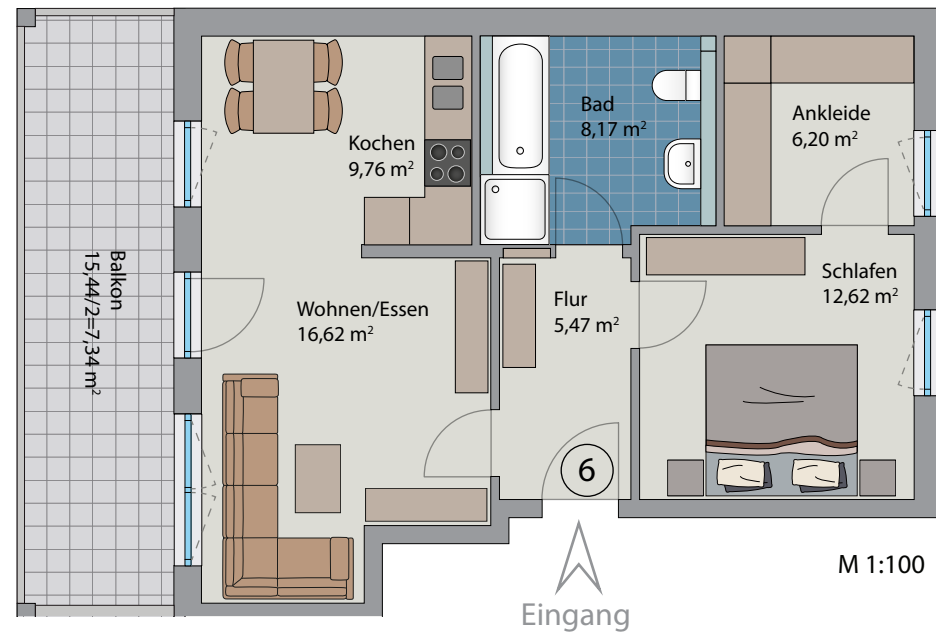
Haus 1a - Wohnung 06

2,5 - Zimmer - 66,18 m²



Wohnung 06 - Dachgeschoss

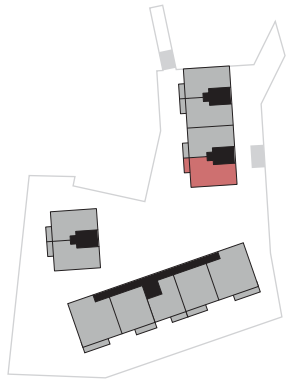
Wohnen / Essen	16,62	m ²
Kochen	9,76	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Ankleide	6,20	m ²
Bad/WC	8,17	m ²
Flur	5,47	m ²
Balkon	15,44/2= 7,34	m ²
Gesamt-Nettofläche	66,18	m²



St.-Wolfgang-Straße 20a

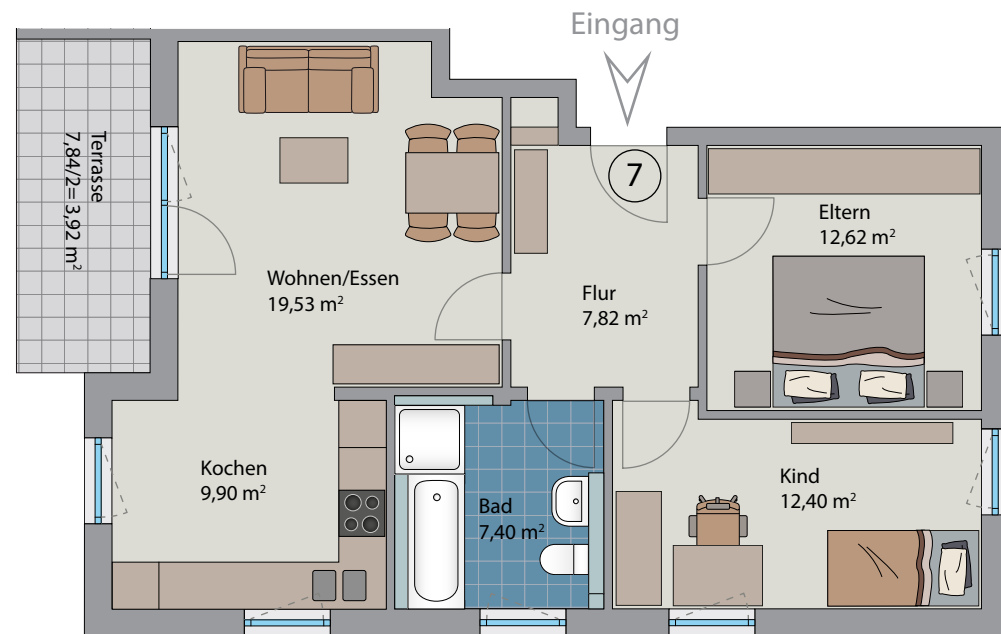
Haus 1b - Wohnung 07

3 - Zimmer - 73,59 m²



Wohnung 07 - Erdgeschoss

Wohnen / Essen	19,53	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Terrasse	7,84/2= 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,59	m²
Gartenanteil ca.	69,31	m ²

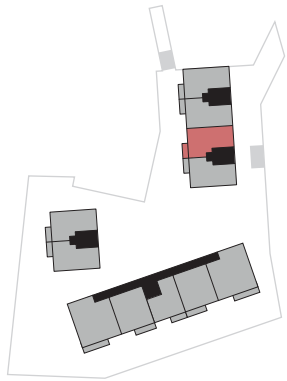


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20b

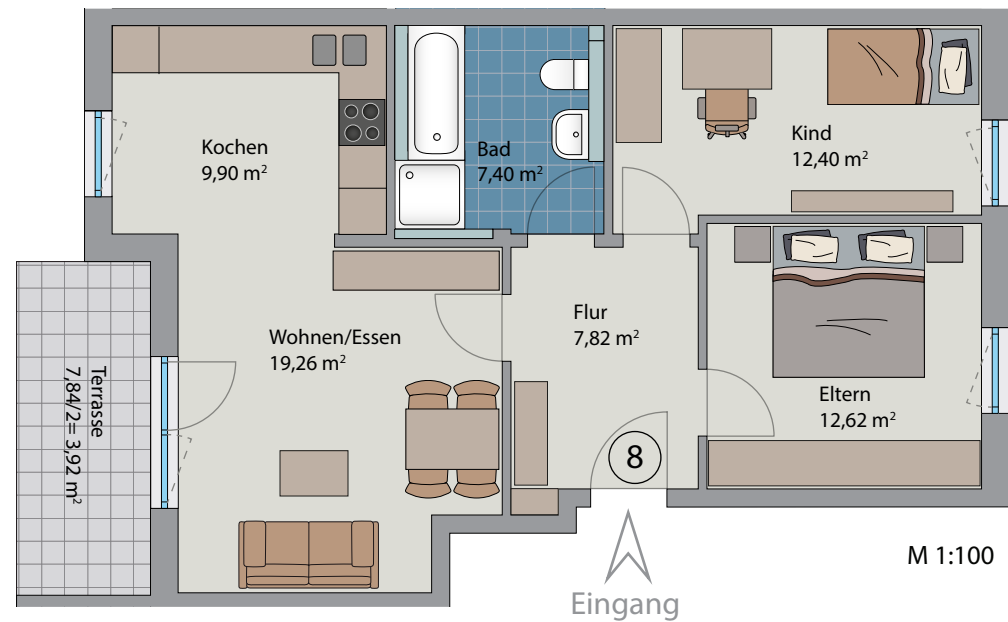
Haus 1b - Wohnung 08

3 - Zimmer - 73,32 m²



Wohnung 08 - Erdgeschoss

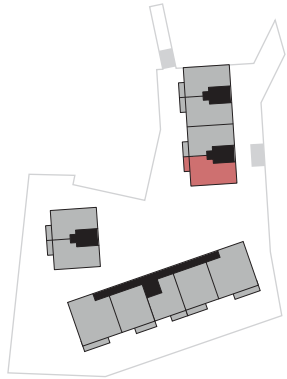
Wohnen / Essen	19,26	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Terrasse	7,84/2= 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,32	m²
Gartenanteil ca.	50,17	m ²



St.-Wolfgang-Straße 20b

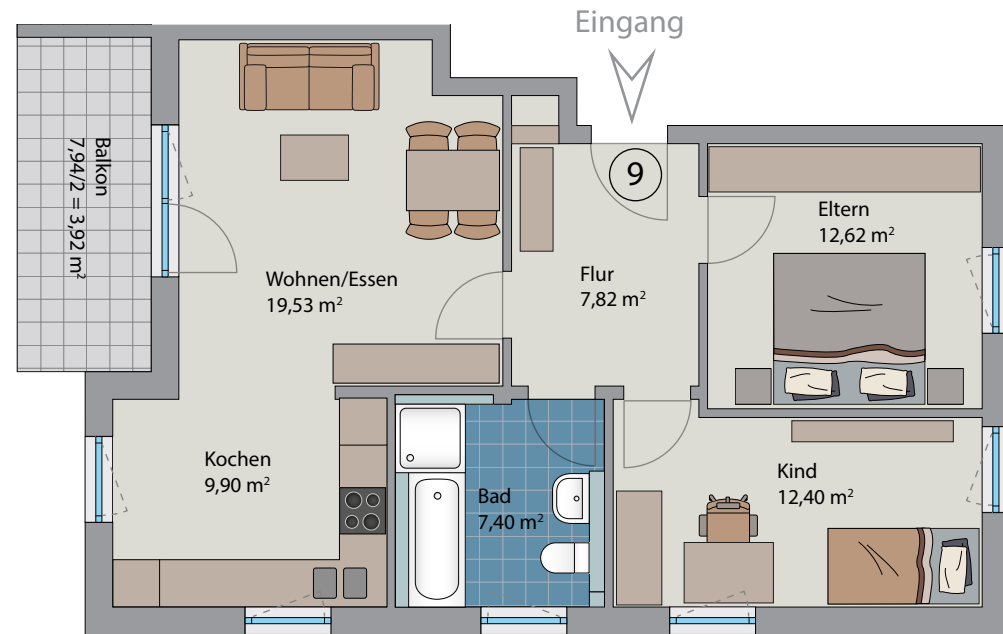
Haus 1b - Wohnung 09

3 - Zimmer - 73,59 m²



Wohnung 09 - 1. Obergeschoss

Wohnen / Essen	19,53	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Balkon	7,94/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,59	m²

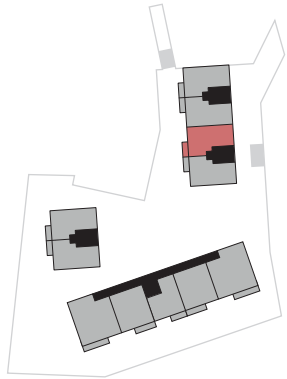


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20b

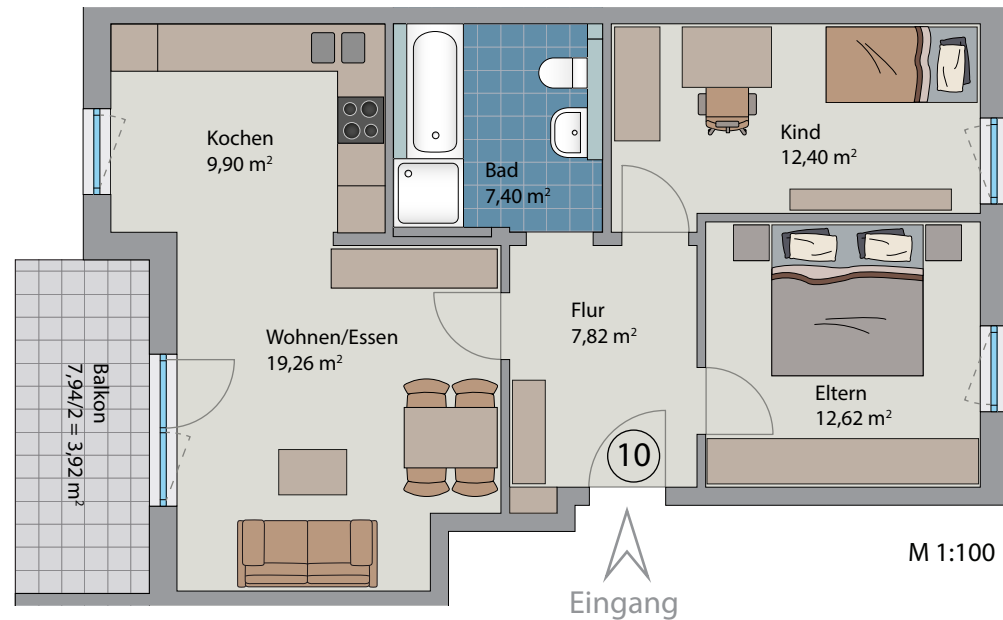
Haus 1b - Wohnung 10

3 - Zimmer - 73,32 m²



Wohnung 10 - 1. Obergeschoss

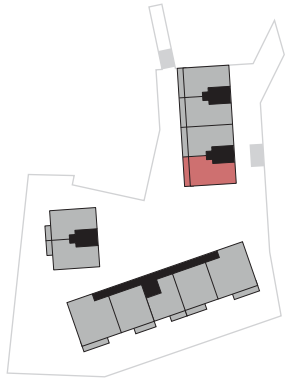
Wohnen / Essen	19,26	m ²
Kochen	9,90	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad /WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Balkon	7,94/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,32	m²



St.-Wolfgang-Straße 20b

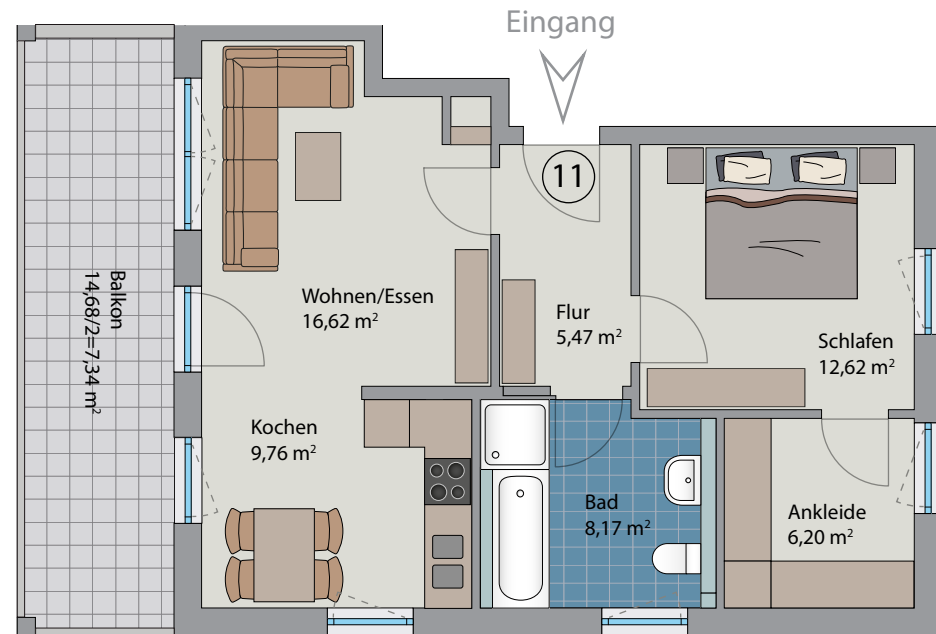
Haus 1b - Wohnung 11

2,5 - Zimmer - 66,18 m²



Wohnung 11 - Dachgeschoss

Wohnen / Essen	16,62	m ²
Kochen	9,76	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Ankleide	6,20	m ²
Bad/WC	8,17	m ²
Flur	5,47	m ²
Balkon	15,68/2= 7,34	m ²
Gesamt-Nettofläche	66,18	m²

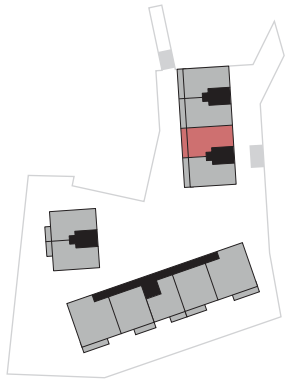


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20b

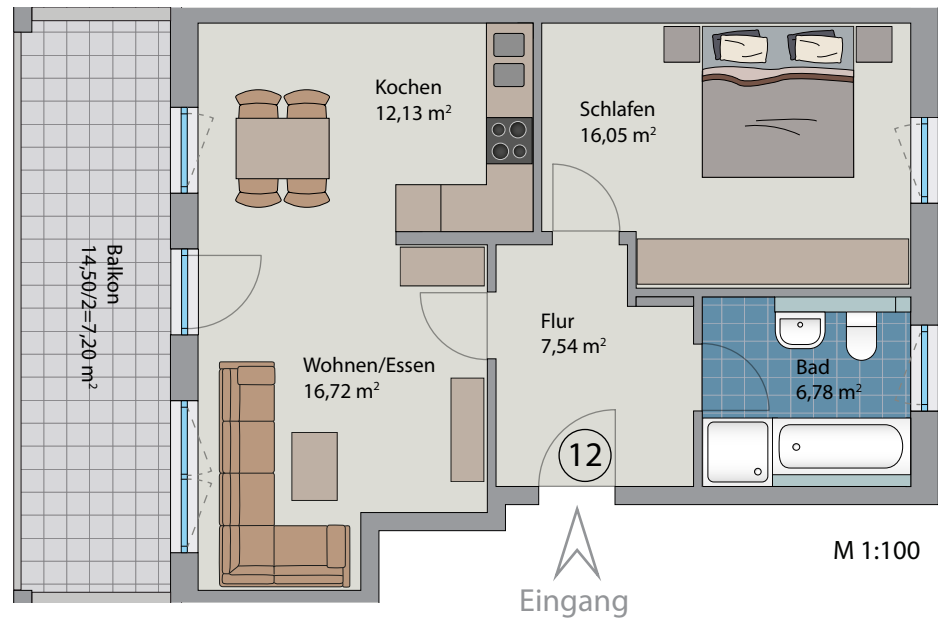
Haus 1b - Wohnung 12

2 - Zimmer - 66,42 m²



Wohnung 12 - Dachgeschoss

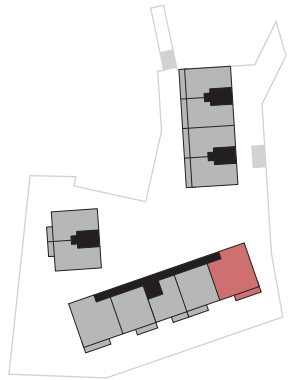
Wohnen / Essen	16,72	m ²
Kochen	12,13	m ²
Schlafen (Eltern)	16,05	m ²
Bad/WC	6,78	m ²
Flur	7,54	m ²
Balkon	14,50/2= 7,20	m ²
Gesamt-Nettofläche	66,42	m²



St.-Wolfgang-Straße 20b

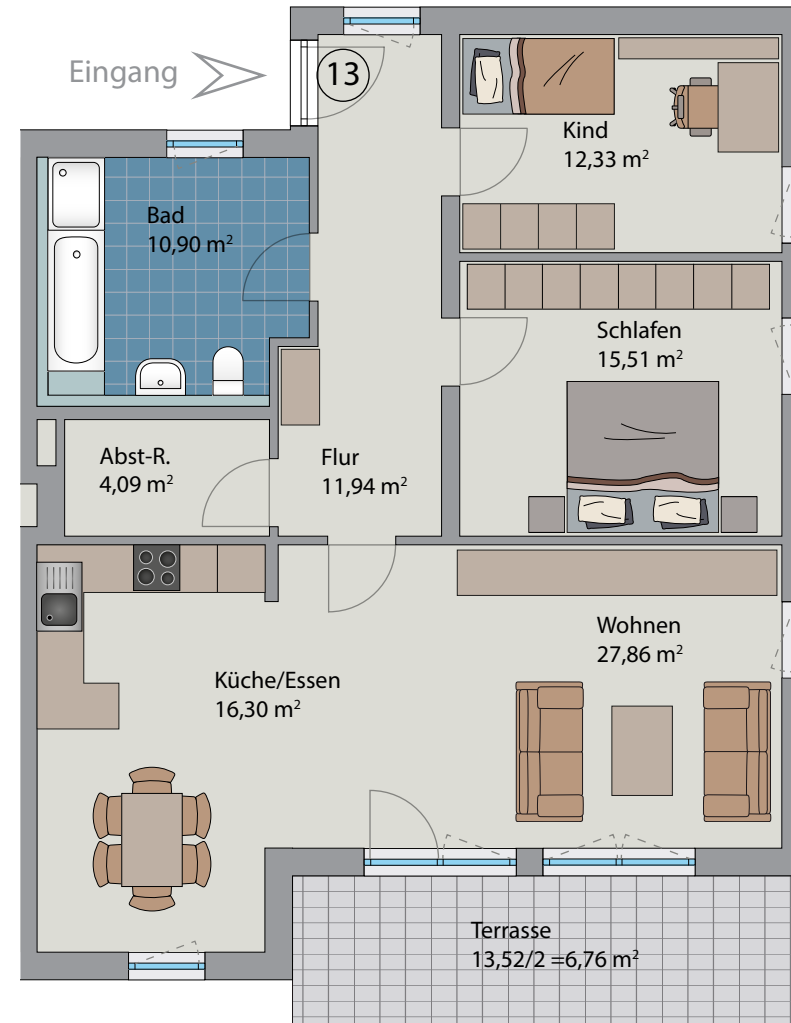
Haus 2 - Wohnung 13

3 - Zimmer - 105,69 m²



Wohnung 13 - Erdgeschoss

Küche/Essen	16,30	m ²
Wohnen	27,86	m ²
Schlafen (Eltern)	15,51	m ²
Kind	12,33	m ²
Bad/WC	10,90	m ²
Abst.-R.	4,09	m ²
Flur	11,94	m ²
Terrasse	13,52/2 = 6,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	105,69	m²
Gartenanteil ca.	165,48	m ²

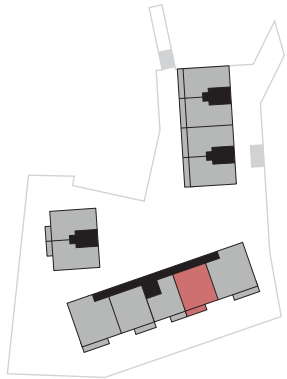


St.-Wolfgang-Straße 20c

M 1:100

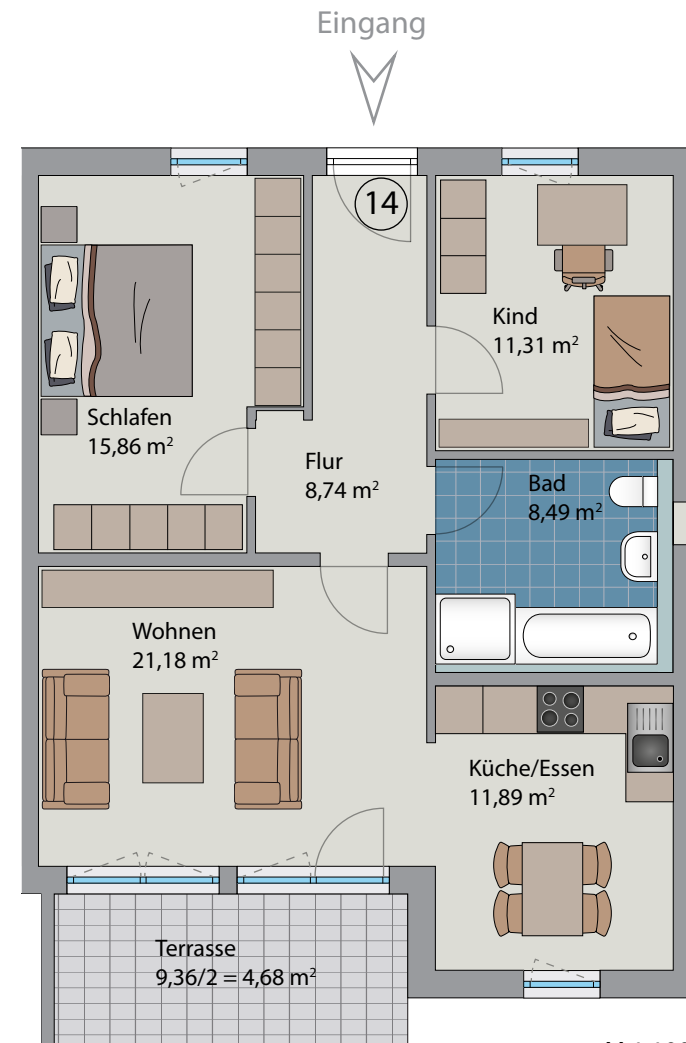
Haus 2 - Wohnung 14

3 - Zimmer - 82,15 m²



Wohnung 14 - Erdgeschoss

Küche/Essen	11,89	m ²
Wohnen	21,18	m ²
Schlafen (Eltern)	15,86	m ²
Kind	11,31	m ²
Bad/WC	8,49	m ²
Flur	8,74	m ²
Terrasse	9,36/2 = 4,68	m ²
Gesamt-Nettofläche	82,15	m²
Gartenanteil ca.	62,48	m ²

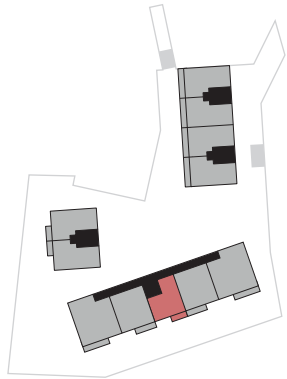


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

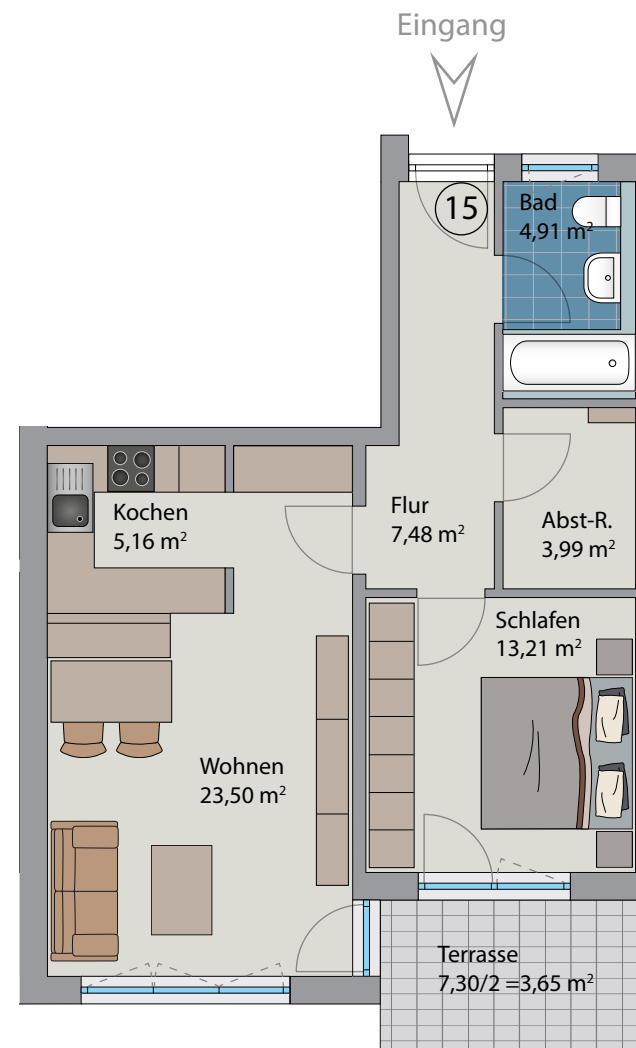
Haus 2 - Wohnung 15

2 - Zimmer - 61,90 m²



Wohnung 15 - Erdgeschoss

Kochen	5,16	m ²
Wohnen	23,50	m ²
Schlafen (Eltern)	13,21	m ²
Bad/WC	4,91	m ²
Abst-R	3,99	m ²
Flur	7,48	m ²
Terrasse	7,30/2 = 3,65	m ²
Gesamt-Nettofläche	61,90	m²
Gartenanteil ca.	63,07	m ²

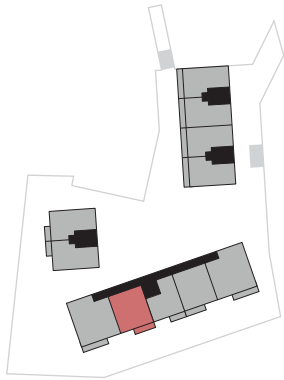


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

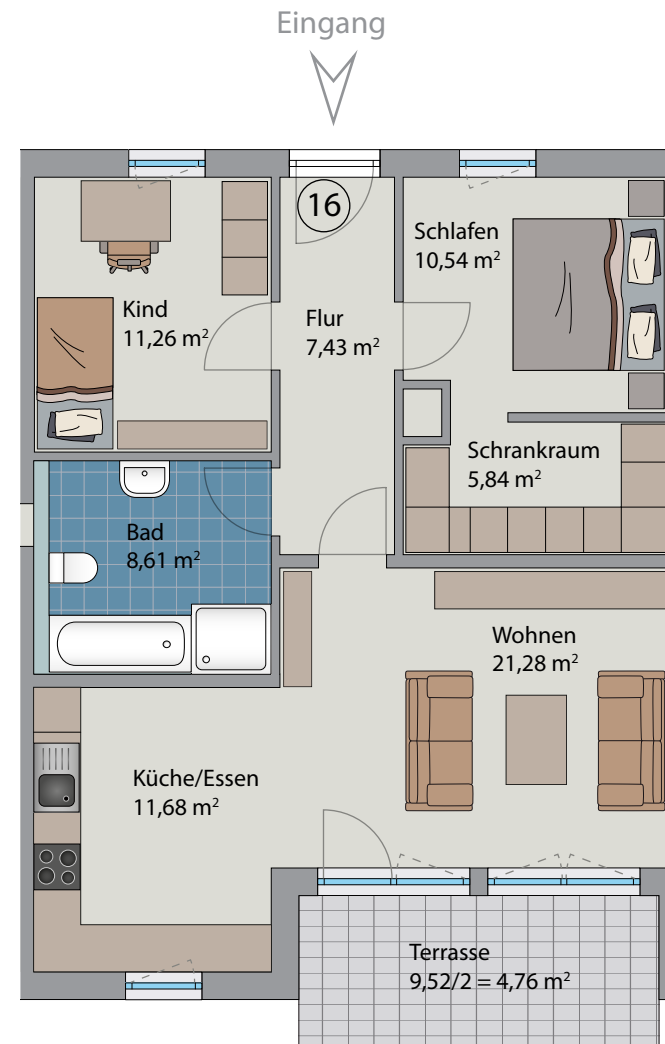
Haus 2 - Wohnung 16

3 - Zimmer - 81,40 m²



Wohnung 16 - Erdgeschoss

Küche/Essen	11,68	m ²
Wohnen	21,28	m ²
Schlafen (Eltern)	10,54	m ²
Schrankraum	5,84	m ²
Kind	11,26	m ²
Bad/WC	8,61	m ²
Flur	7,43	m ²
Terrasse	9,52/2 = 4,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	81,40	m²
Gartenanteil ca.	73,97	m ²

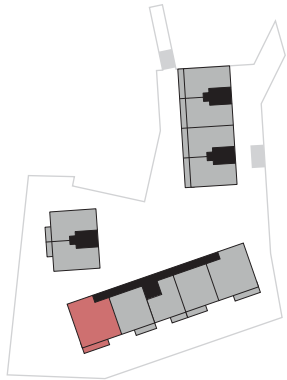


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

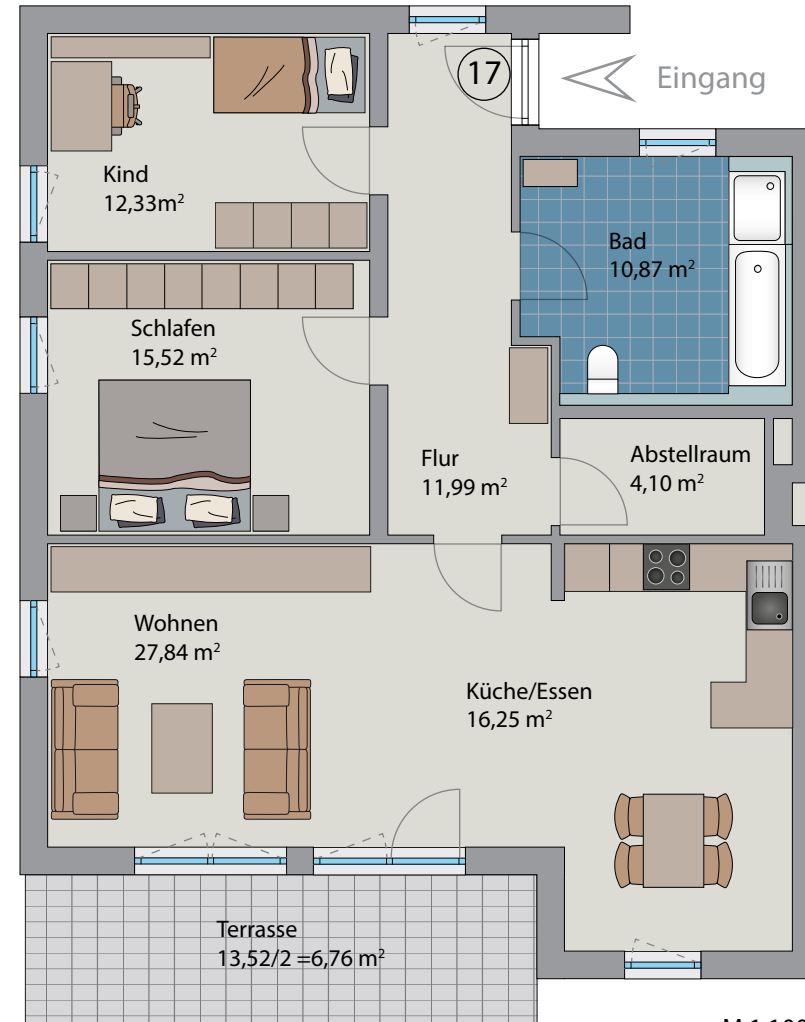
Haus 2 - Wohnung 17

3 - Zimmer - 105,66 m²



Wohnung 17 - Erdgeschoss

Küche/Essen	16,25	m ²
Wohnen	27,84	m ²
Schlafen (Eltern)	15,52	m ²
Kind	12,33	m ²
Bad/WC	10,87	m ²
Abstellraum	4,10	m ²
Flur	11,99	m ²
Terrasse	13,52/2 = 6,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	105,66	m²
Gartenanteil ca.	250,09	m ²

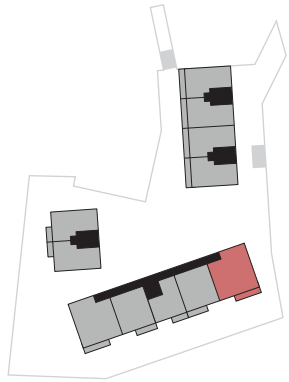


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

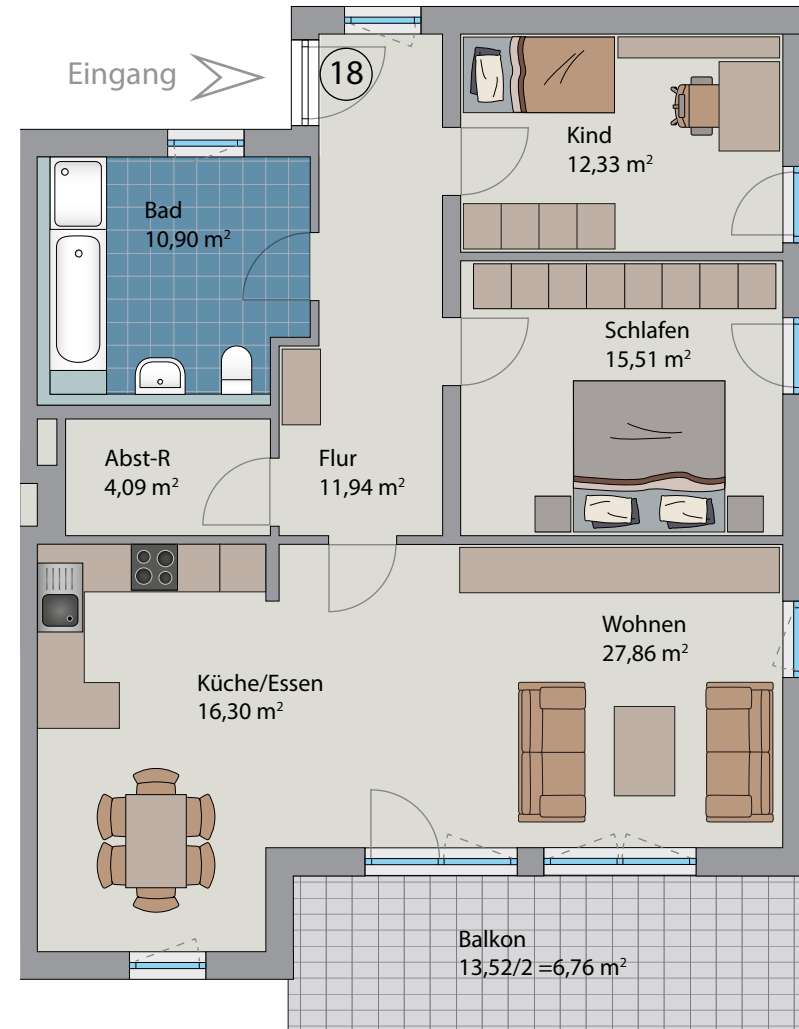
Haus 2 - Wohnung 18

3 - Zimmer - 105,69 m²



Wohnung 18 - 1. Obergeschoss

Küche / Essen	16,30	m ²
Wohnen	27,86	m ²
Schlafen (Eltern)	15,51	m ²
Kind	12,33	m ²
Bad/WC	10,90	m ²
Abst-R	4,09	m ²
Flur	11,94	m ²
Balkon	13,52/2 = 6,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	105,69	m²

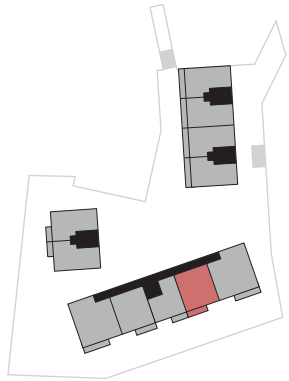


St.-Wolfgang-Straße 20c

M 1:100

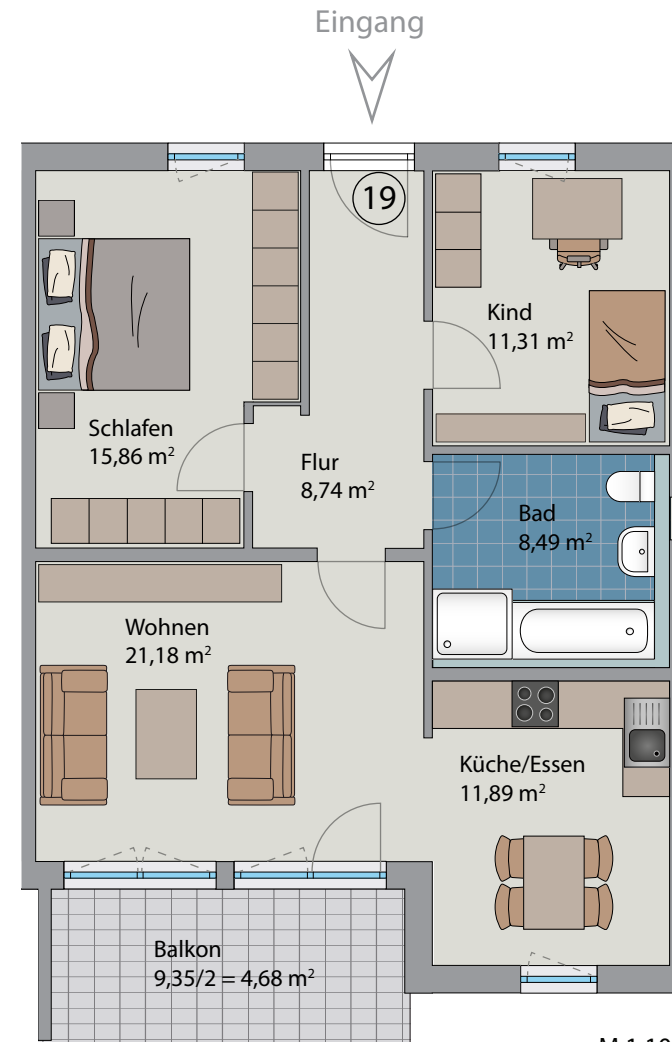
Haus 2 - Wohnung 19

3 - Zimmer - 82,15 m²



Wohnung 19 - 1. Obergeschoss

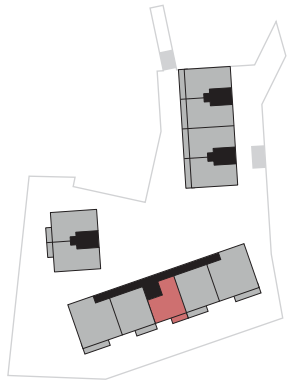
Küche/Essen	11,89	m ²
Wohnen	21,18	m ²
Schlafen (Eltern)	15,86	m ²
Kind	11,31	m ²
Bad/WC	8,49	m ²
Flur	8,74	m ²
Balkon	9,35/2 = 4,68	m ²
Gesamt-Nettofläche	82,15	m²



St.-Wolfgang-Straße 20c

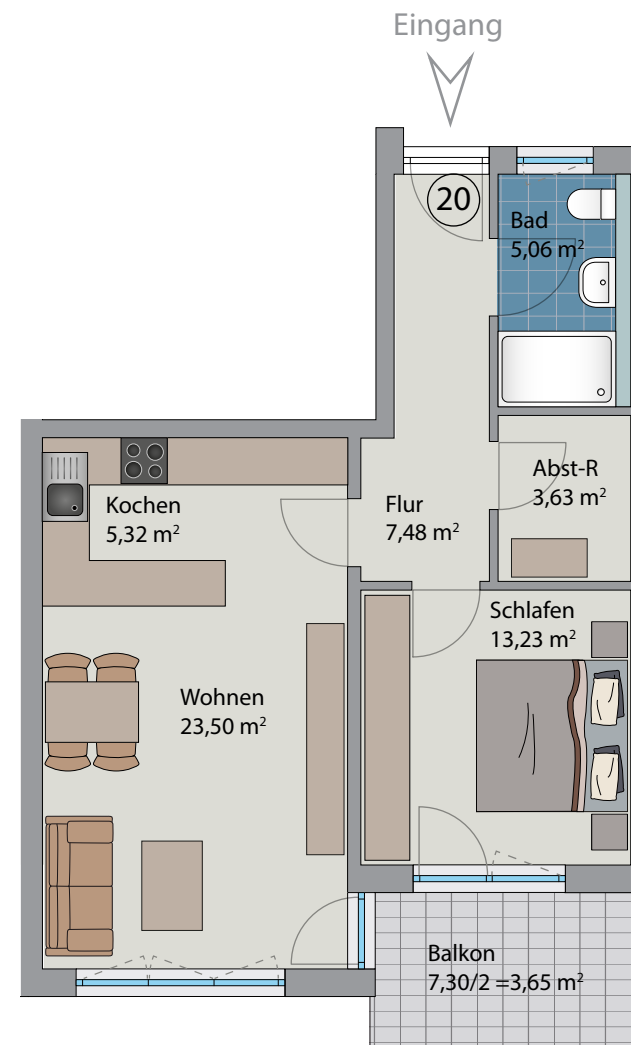
Haus 2 - Wohnung 20

2 - Zimmer - 61,87 m²



Wohnung 20 - 1. Obergeschoss

Kochen	5,32	m ²
Wohnen	23,50	m ²
Schlafen (Eltern)	13,23	m ²
Bad/WC	5,06	m ²
Abstellraum	3,63	m ²
Flur	7,48	m ²
Balkon	7,30/2 = 3,65	m ²
Gesamt-Nettofläche	61,87	m²

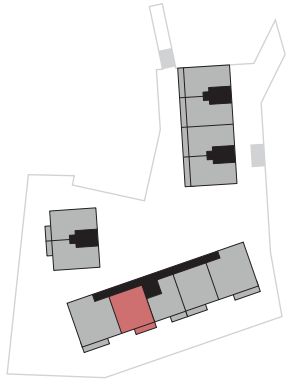


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

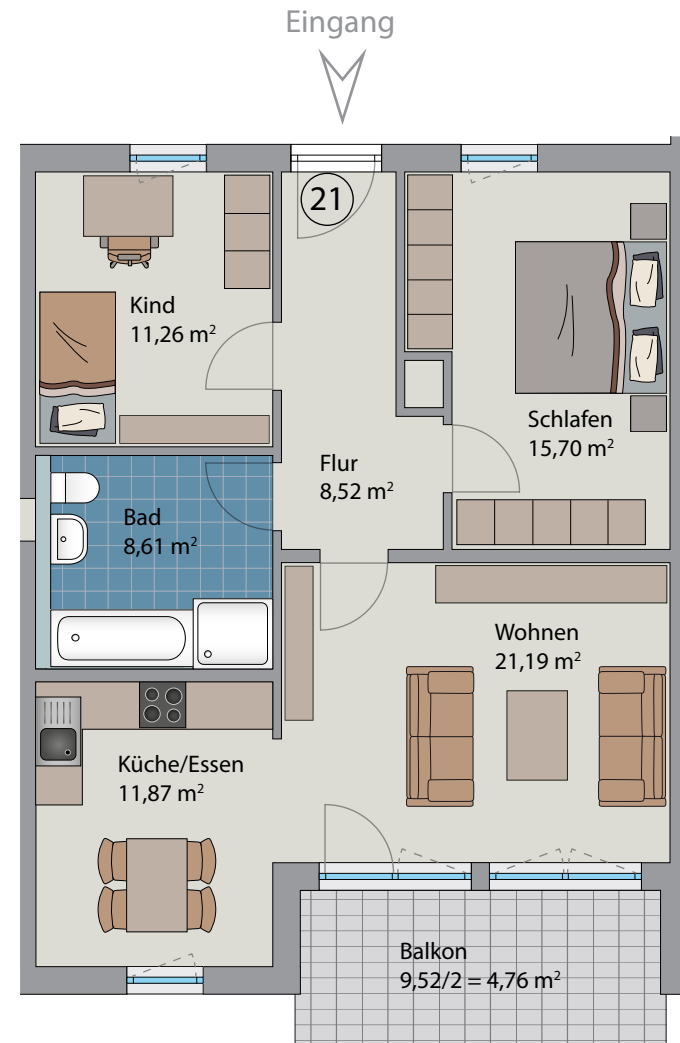
Haus 2 - Wohnung 21

3 - Zimmer - 81,91 m²



Wohnung 21 - 1. Obergeschoss

Küche/Essen	11,87	m ²
Wohnen	21,19	m ²
Schlafen (Eltern)	15,70	m ²
Kind	11,26	m ²
Bad/WC	8,61	m ²
Flur	8,52	m ²
Balkon	9,52/2 = 4,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	81,91	m²

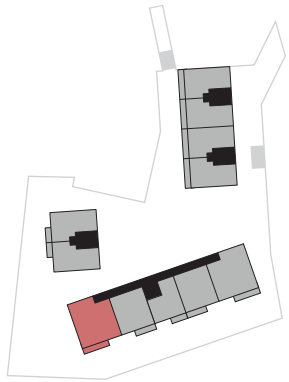


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

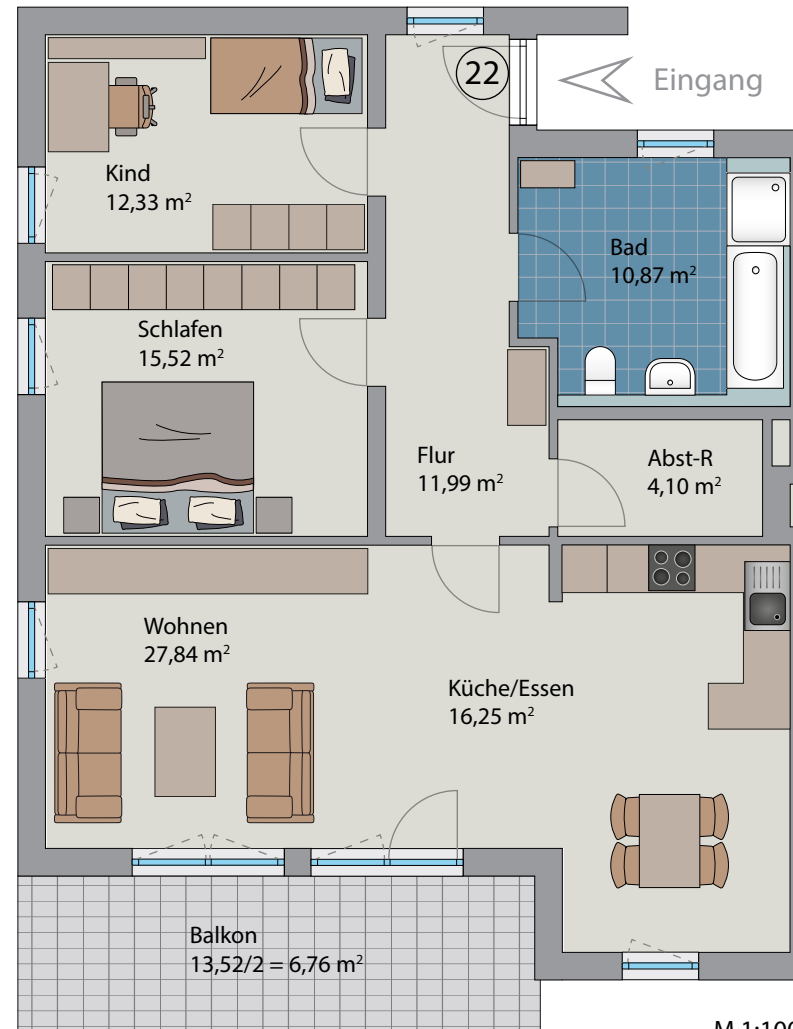
Haus 2 - Wohnung 22

3 - Zimmer - 105,66 m²



Wohnung 22 - 1. Obergeschoss

Küche/Essen	16,25	m ²
Wohnen	27,84	m ²
Schlafen (Eltern)	15,52	m ²
Kind	12,33	m ²
Bad/WC	10,87	m ²
Abstellraum	4,10	m ²
Flur	11,99	m ²
Balkon	13,52/2 = 6,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	105,66	m²

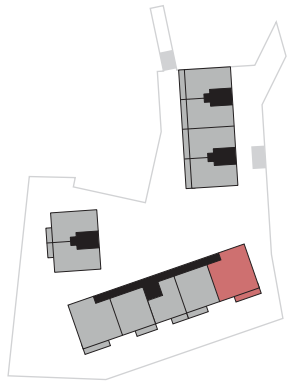


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

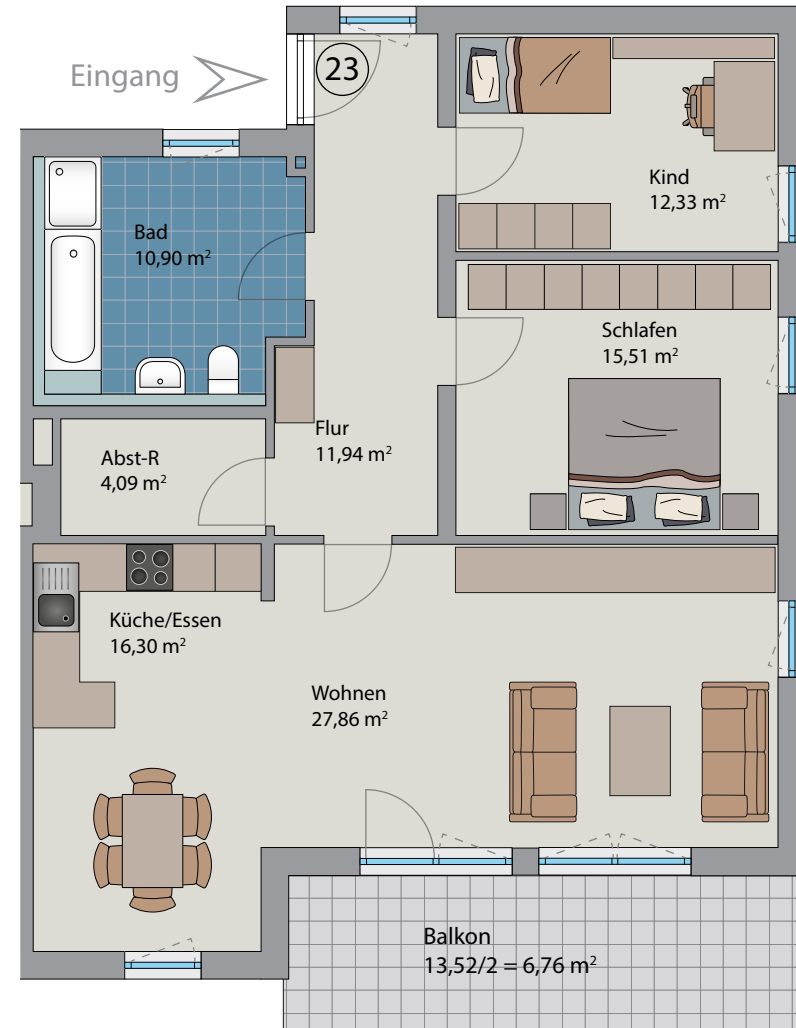
Haus 2 - Wohnung 23

3 - Zimmer - 105,69 m²



Wohnung 23 - 2. Obergeschoss

Küche/Essen	16,30	m ²
Wohnen	27,86	m ²
Schlafen (Eltern)	15,51	m ²
Kind	12,33	m ²
Bad/WC	10,90	m ²
Abstellraum	4,09	m ²
Flur	11,94	m ²
Balkon	13,52/2 = 6,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	105,69	m²

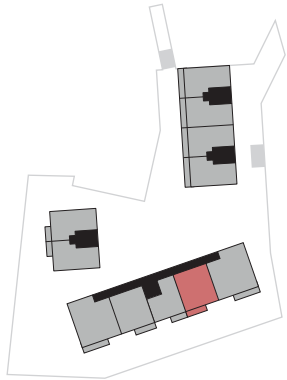


St.-Wolfgang-Straße 20c

M 1:100

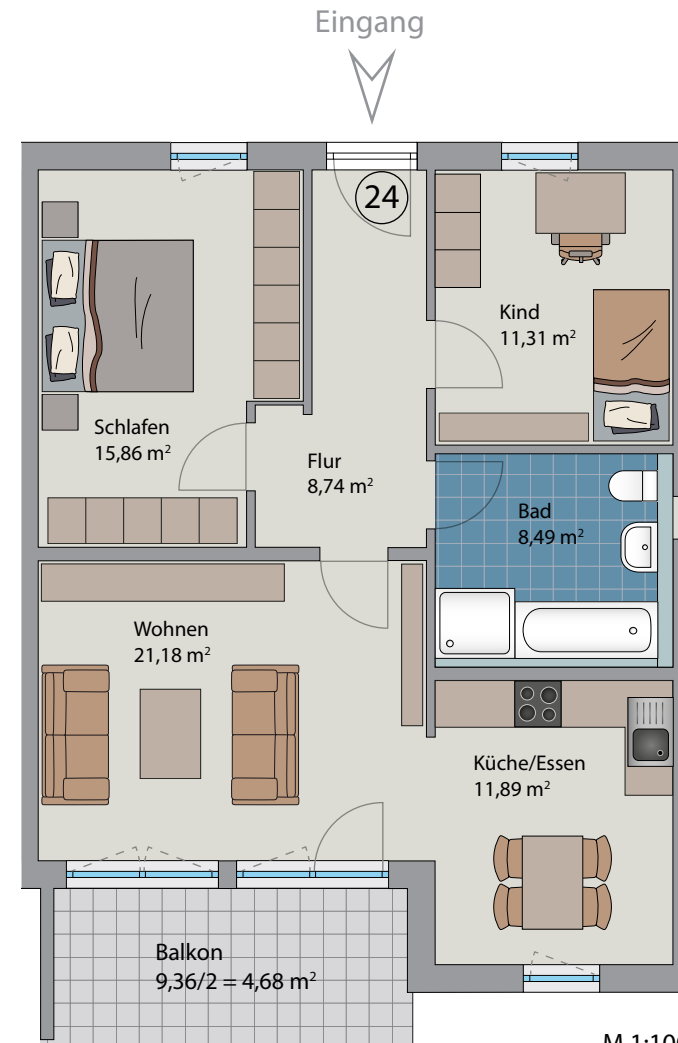
Haus 2 - Wohnung 24

3 - Zimmer - 82,15 m²



Wohnung 24 - 2. Obergeschoss

Küche/Essen	11,89	m ²
Wohnen	21,18	m ²
Schlafen (Eltern)	15,86	m ²
Kind	11,31	m ²
Bad/WC	8,49	m ²
Flur	8,74	m ²
Balkon	9,36/2 = 4,68	m ²
Gesamt-Nettofläche	82,15	m²

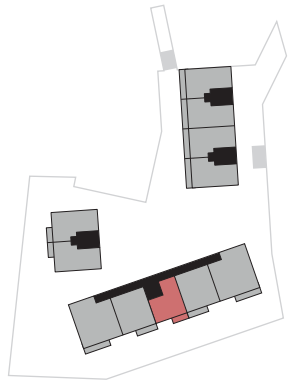


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

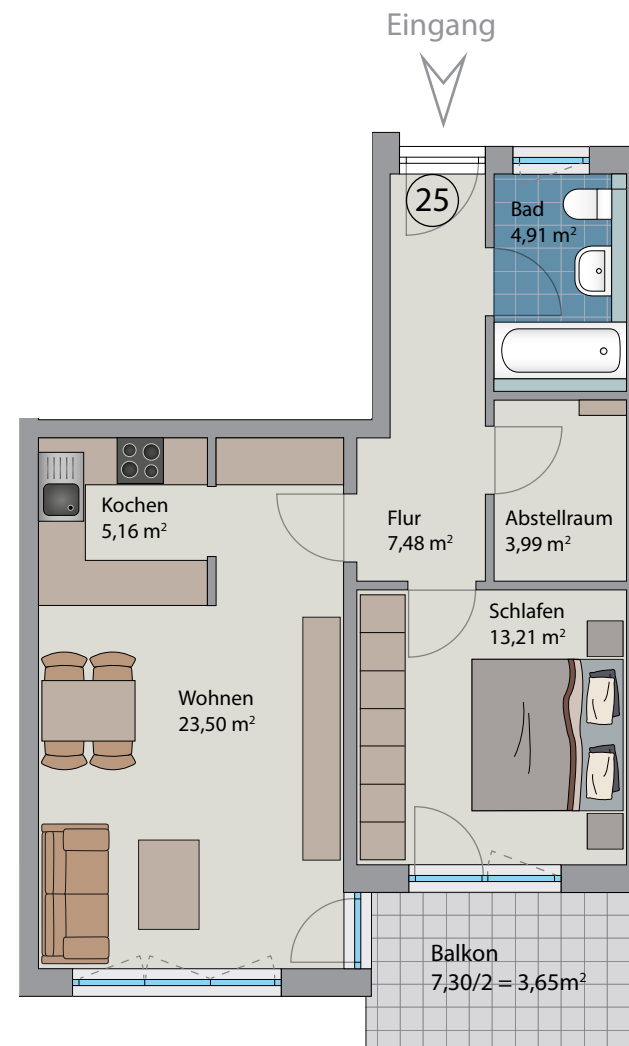
Haus 2 - Wohnung 25

2 - Zimmer - 61,90 m²



Wohnung 25 - 2. Obergeschoss

Kochen	5,16	m ²
Wohnen	23,50	m ²
Schlafen (Eltern)	13,21	m ²
Bad/WC	4,91	m ²
Abstellraum	3,99	m ²
Flur	7,48	m ²
Balkon	7,30/2 = 3,65	m ²
Gesamt-Nettofläche	61,90	m²

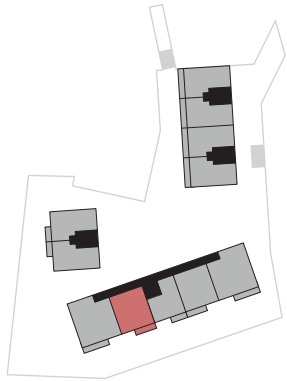


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

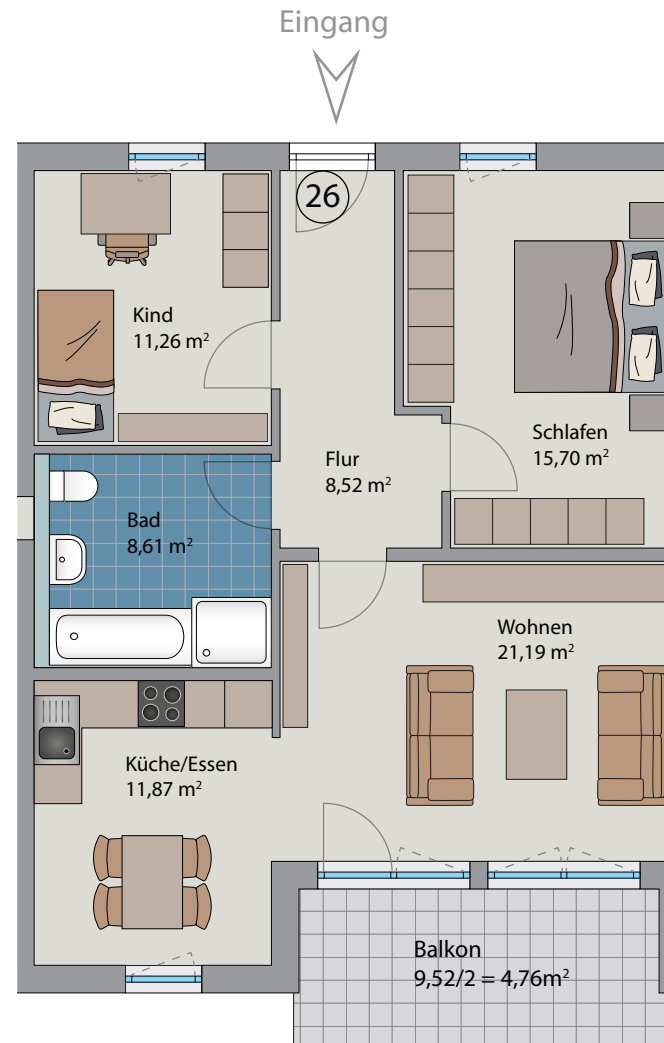
Haus 2 - Wohnung 26

3 - Zimmer - 81,91 m²



Wohnung 26 - 2. Obergeschoss

Küche/Essen	11,87	m ²
Wohnen	21,19	m ²
Schlafen (Eltern)	15,70	m ²
Kind	11,26	m ²
Bad/WC	8,61	m ²
Flur	8,52	m ²
Balkon	9,52/2 = 4,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	81,91	m²

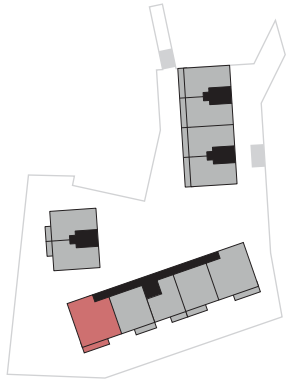


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

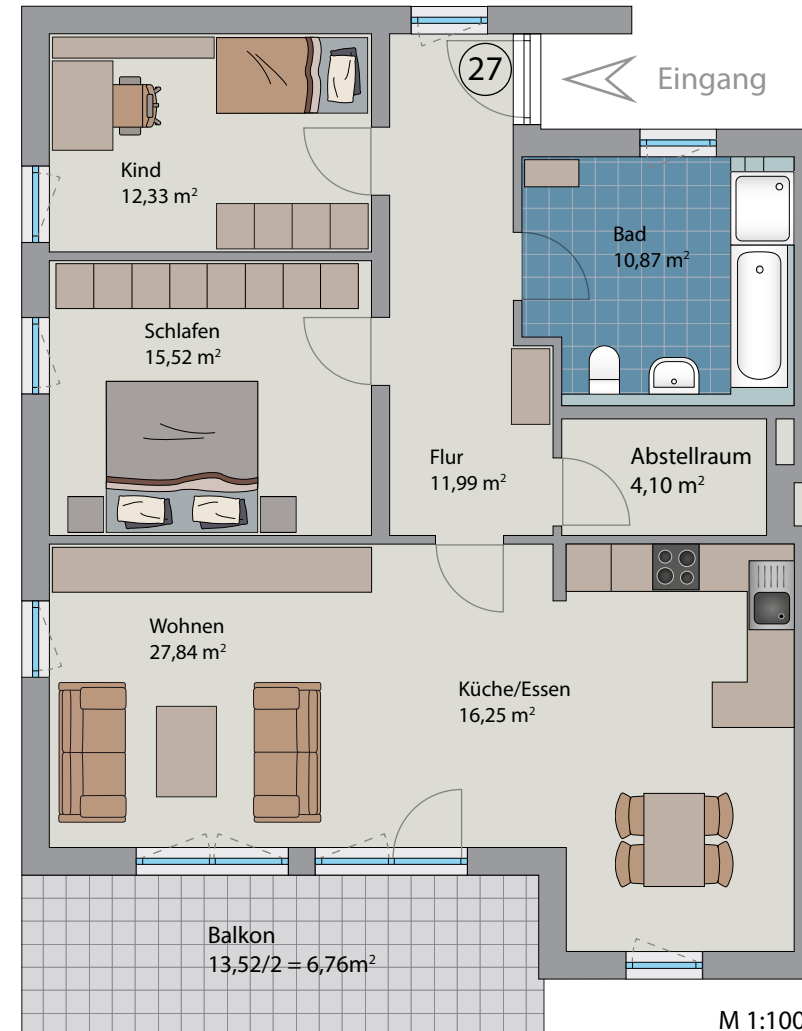
Haus 2 - Wohnung 27

3 - Zimmer - 105,66 m²



Wohnung 27 - 2. Obergeschoss

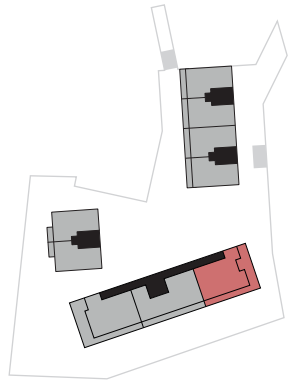
Küche/Essen	16,25	m ²
Wohnen	27,84	m ²
Schlafen (Eltern)	15,52	m ²
Kind	12,33	m ²
Bad/WC	10,87	m ²
Abstellraum	4,10	m ²
Flur	11,99	m ²
Balkon	13,52/2 = 6,76	m ²
Gesamt-Nettofläche	105,66	m²



St.-Wolfgang-Straße 20c

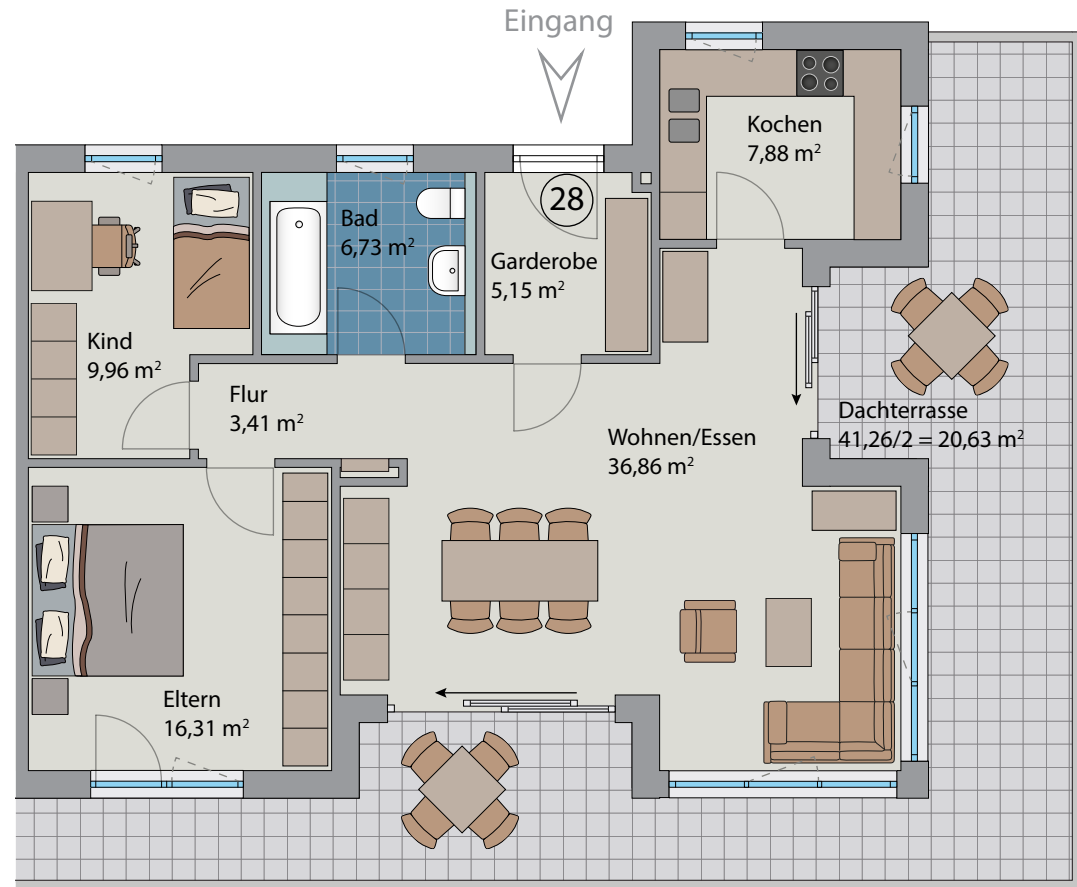
Haus 2 - Wohnung 28

3 - Zimmer - 106,93 m²



Wohnung 28 - Dachgeschoss

Kochen	7,88	m ²
Wohnen / Essen	36,86	m ²
Schlafen (Eltern)	16,31	m ²
Kind	9,96	m ²
Bad/WC	6,73	m ²
Flur	3,41	m ²
Garderobe	5,15	m ²
Dachterrasse	41,26/2 = 20,63	m ²
Gesamt-Nettofläche	106,93	m²

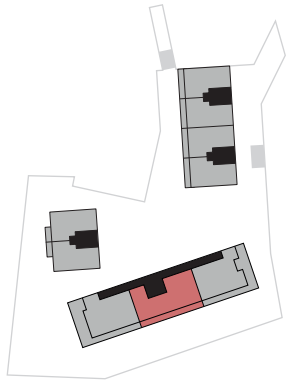


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

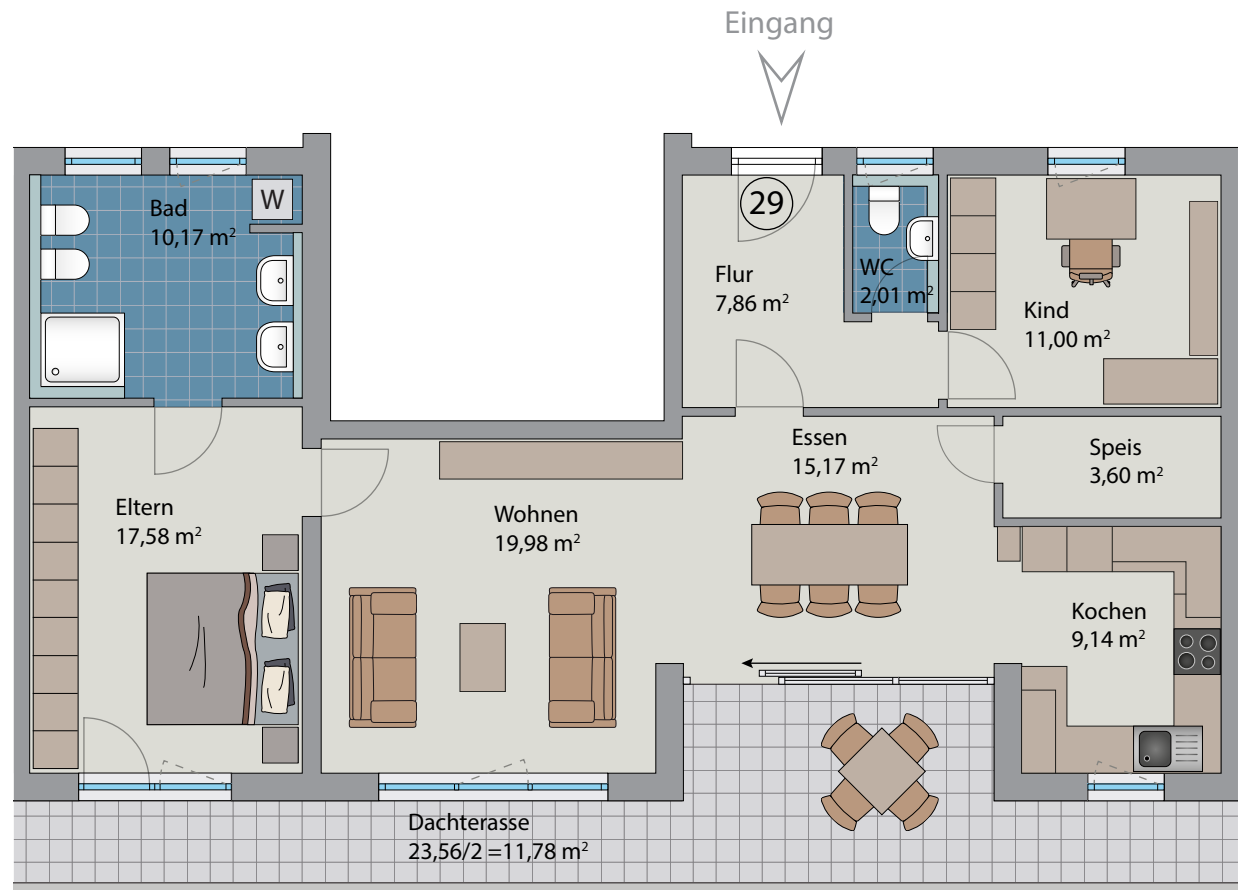
Haus 2 - Wohnung 29

3 - Zimmer - 108,29 m²



Wohnung 29 - Dachgeschoss

Kochen	9,14	m ²
Essen	15,17	m ²
Wohnen	19,98	m ²
Schlafen (Eltern)	17,58	m ²
Kind	11,00	m ²
Bad	10,17	m ²
WC	2,01	m ²
Flur	7,86	m ²
Speis	3,60	m ²
Dachterrasse	23,56/2 = 11,78	m ²
Gesamt-Nettofläche	108,29	m²

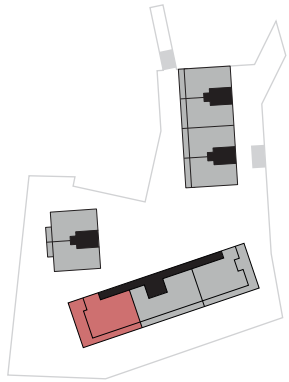


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

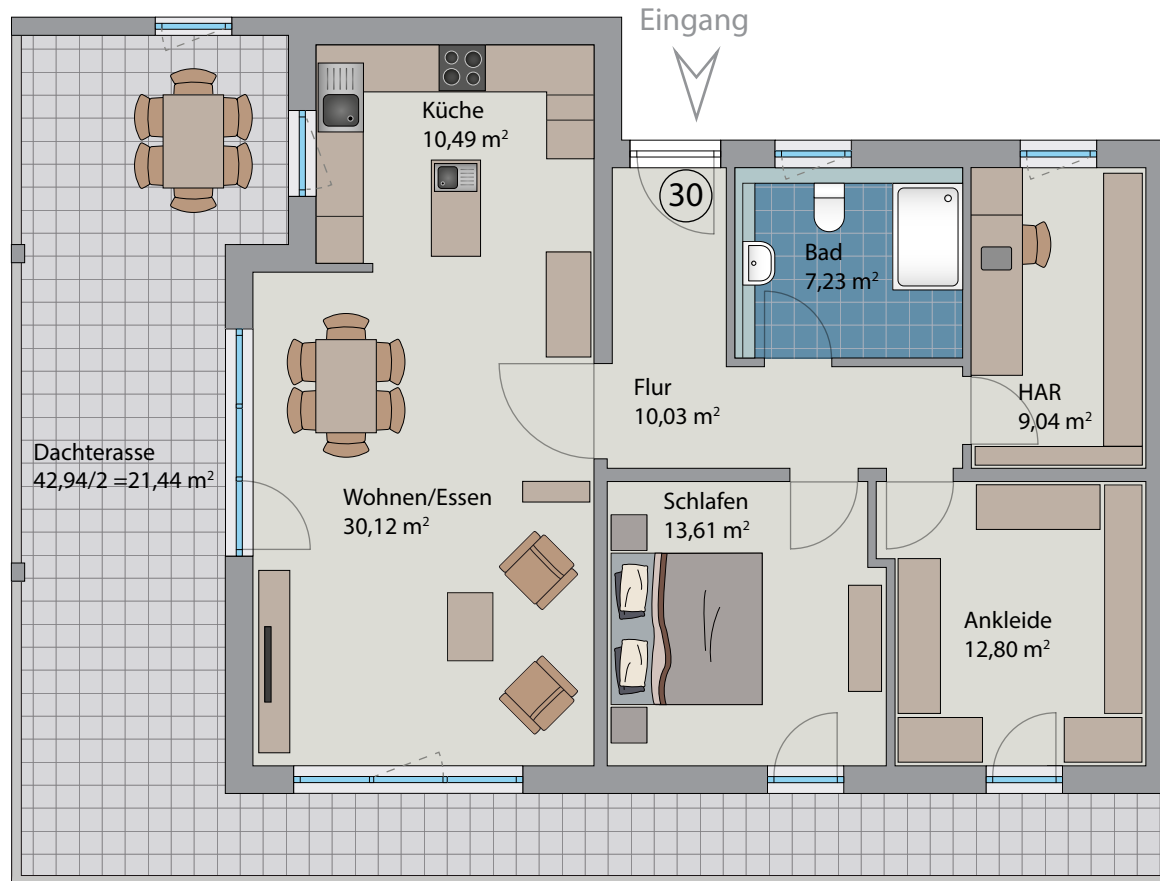
Haus 2 - Wohnung 30

3 - Zimmer - 114,76 m²



Wohnung 30 - Dachgeschoss

Küche	10,49	m ²
Wohnen/Essen	30,12	m ²
Schlafen	13,61	m ²
Ankleide	12,80	m ²
HAR	9,04	m ²
Bad/WC	7,23	m ²
Flur	10,03	m ²
Dachterrasse	42,94/2 = 21,44	m ²
Gesamt-Nettofläche	114,76	m²

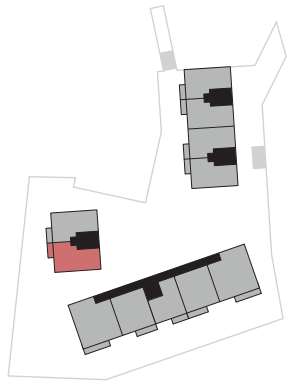


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20c

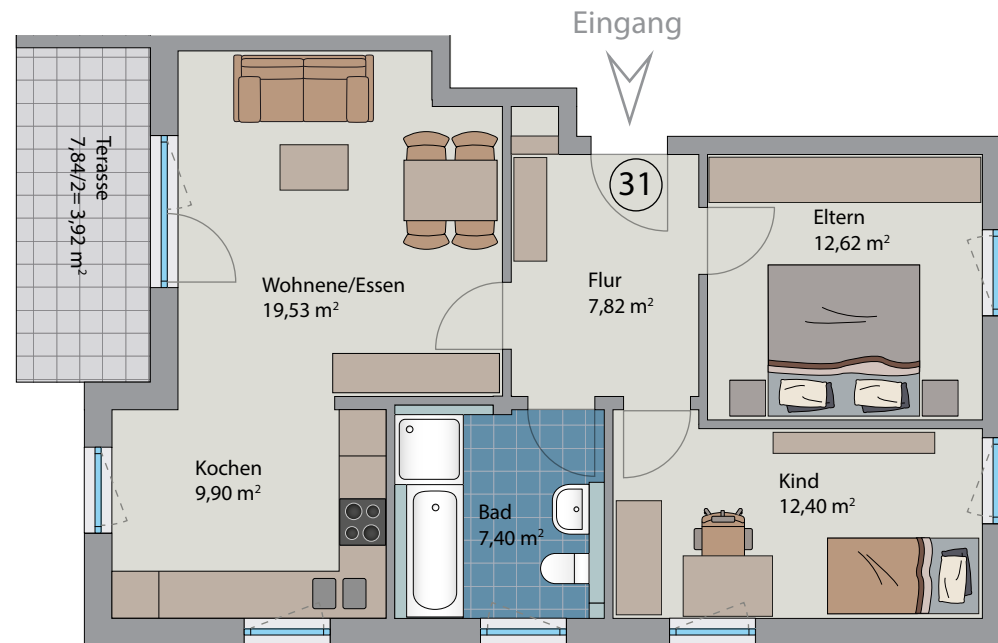
Haus 3 - Wohnung 31

3 - Zimmer - 73,59 m²



Wohnung 31 - Erdgeschoss

Kochen	9,90	m ²
Wohnen/Essen	19,53	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Terrasse	7,84/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,59	m²
Gartenanteil ca.	108,57	m ²

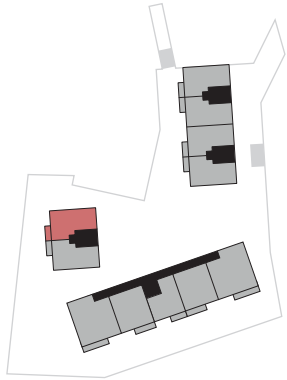


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20d

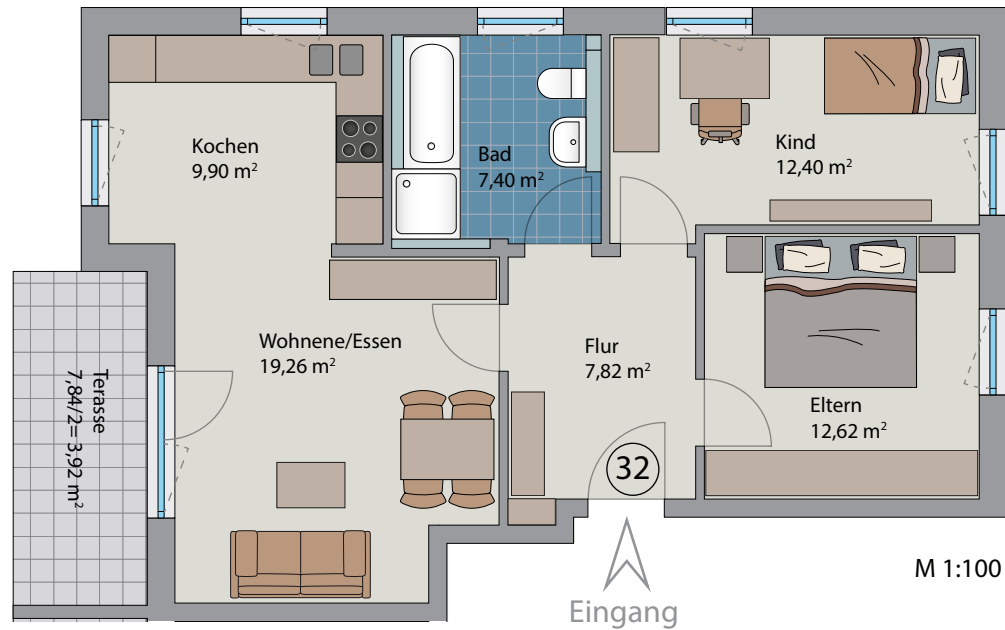
Haus 3 - Wohnung 32

3 - Zimmer - 73,32 m²



Wohnung 32 - Erdgeschoss

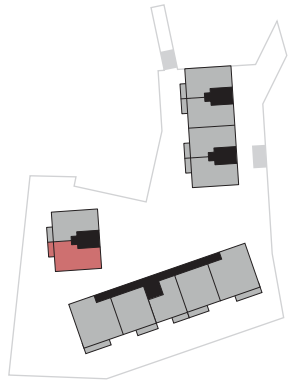
Kochen	9,90	m ²
Wohnen / Essen	19,26	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Terrasse	7,84/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,32	m²
Gartenanteil ca.	194,78	m ²



St.-Wolfgang-Straße 20d

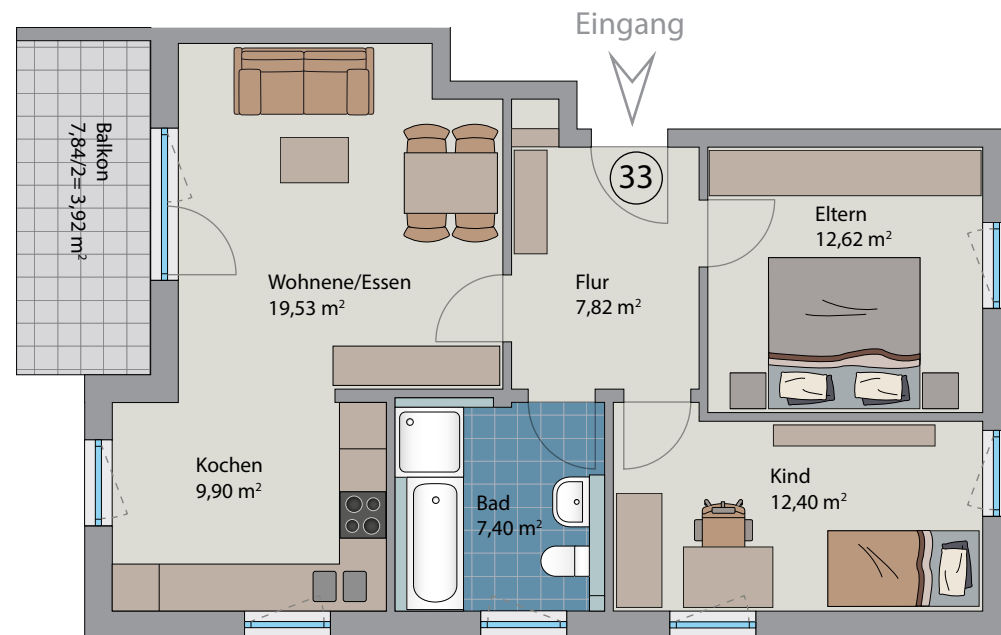
Haus 3 - Wohnung 33

3 - Zimmer - 73,59 m²



Wohnung 33 - 1. Obergeschoss

Kochen	9,90	m ²
Wohnen / Essen	19,53	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Balkon	7,84/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,59	m²

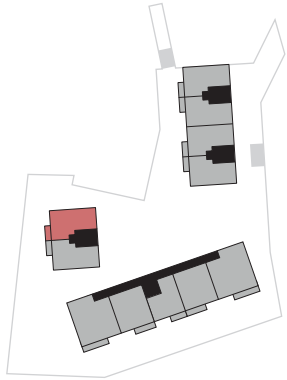


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20d

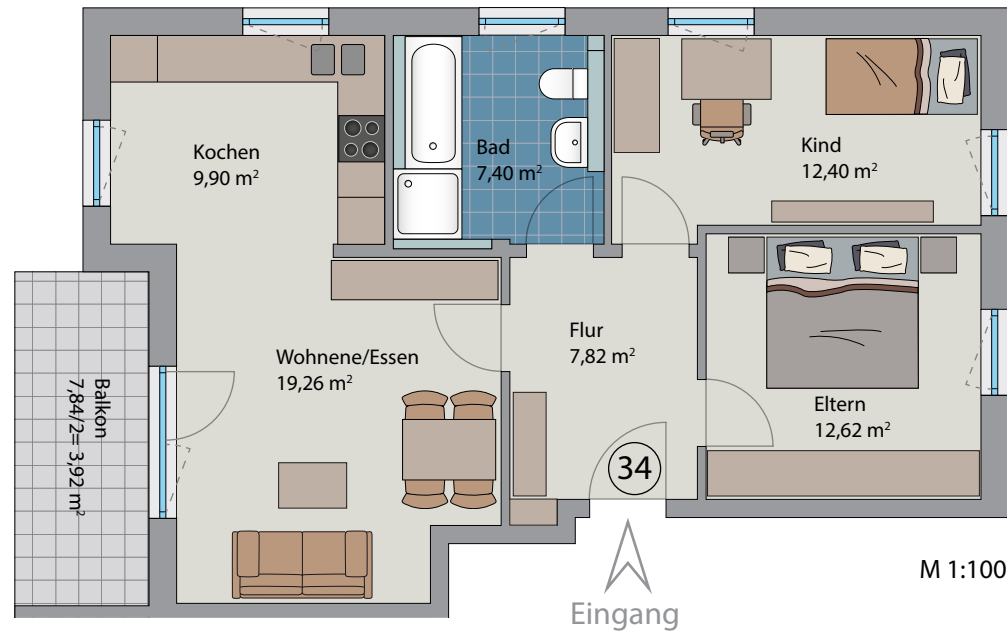
Haus 3 - Wohnung 34

3 - Zimmer - 73,32 m²



Wohnung 34 - 1. Obergeschoss

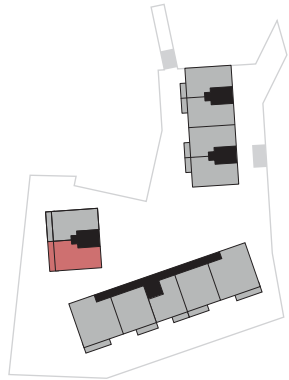
Kochen	9,90	m ²
Wohnen / Essen	19,26	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Kind	12,40	m ²
Bad/WC	7,40	m ²
Flur	7,82	m ²
Balkon	7,84/2 = 3,92	m ²
Gesamt-Nettofläche	73,32	m²



St.-Wolfgang-Straße 20d

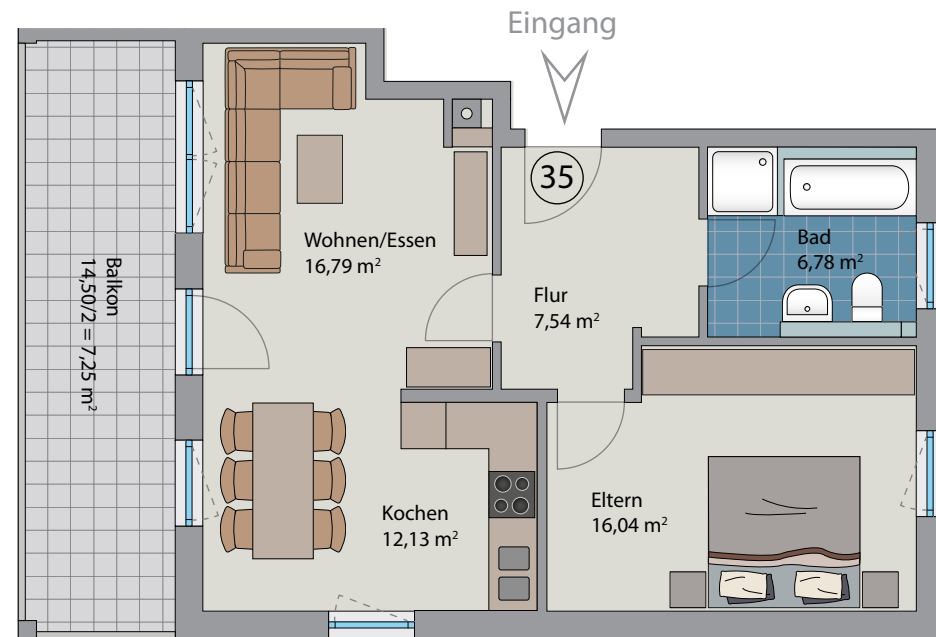
Haus 3 - Wohnung 35

2 - Zimmer - 66,53 m²



Wohnung 35 - Dachgeschoss

Kochen	12,13	m ²
Wohnen / Essen	16,79	m ²
Schlafen (Eltern)	16,04	m ²
Bad/WC	6,78	m ²
Flur	7,54	m ²
Balkon	14,50/2 = 7,25	m ²
Gesamt-Nettofläche	66,53	m²

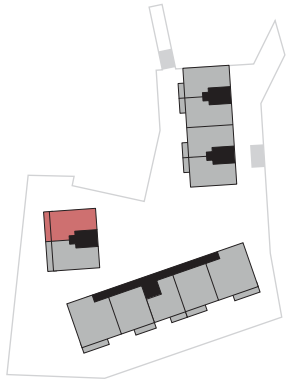


M 1:100

St.-Wolfgang-Straße 20d

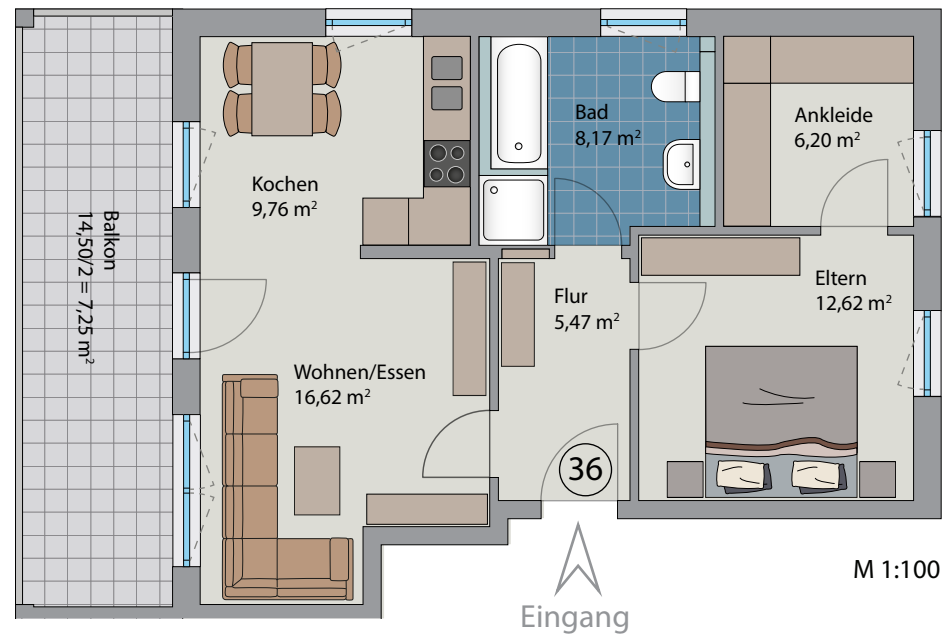
Haus 3 - Wohnung 36

2 - Zimmer - 66,09 m²



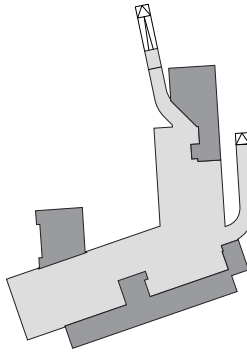
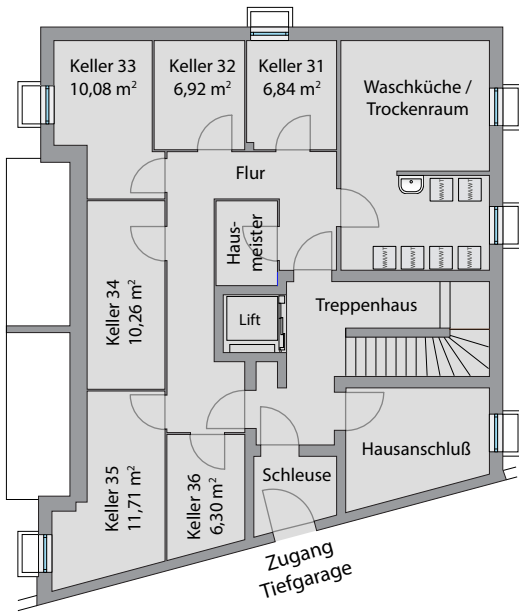
Wohnung 36 - Dachgeschoss

Kochen	9,76	m ²
Wohnen / Essen	16,62	m ²
Schlafen (Eltern)	12,62	m ²
Ankleide	6,20	m ²
Bad/WC	8,17	m ²
Flur	5,47	m ²
Balkon	14,50/2 = 7,25	m ²
Gesamt-Nettofläche	66,09	m²

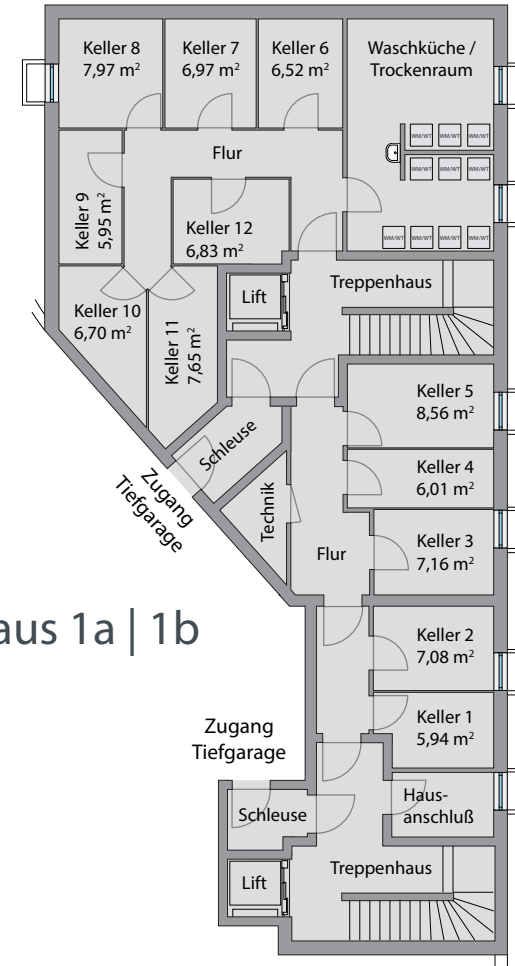


Kellergeschoß

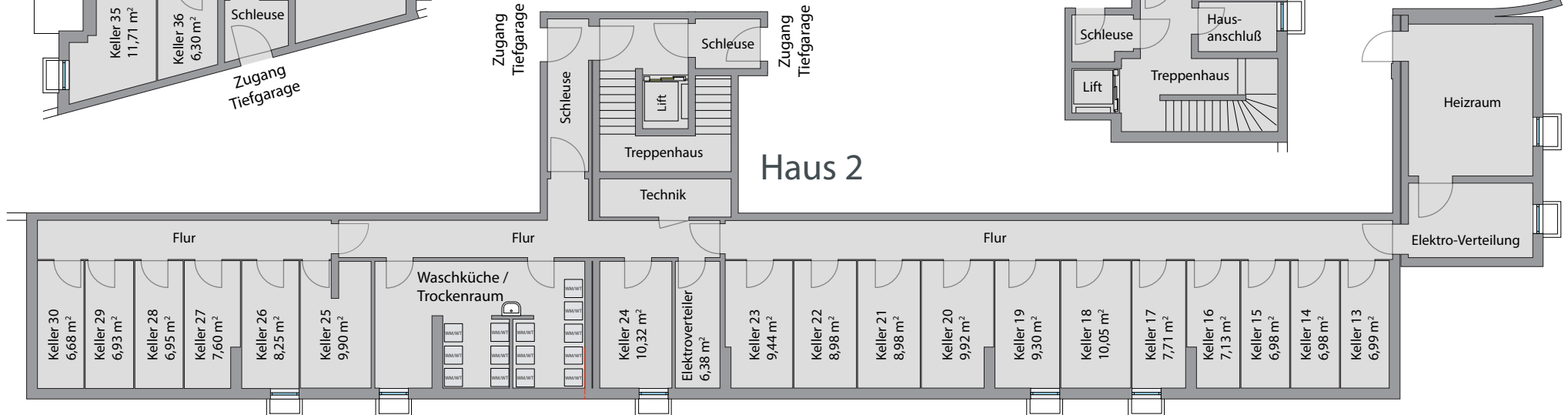
Haus 3



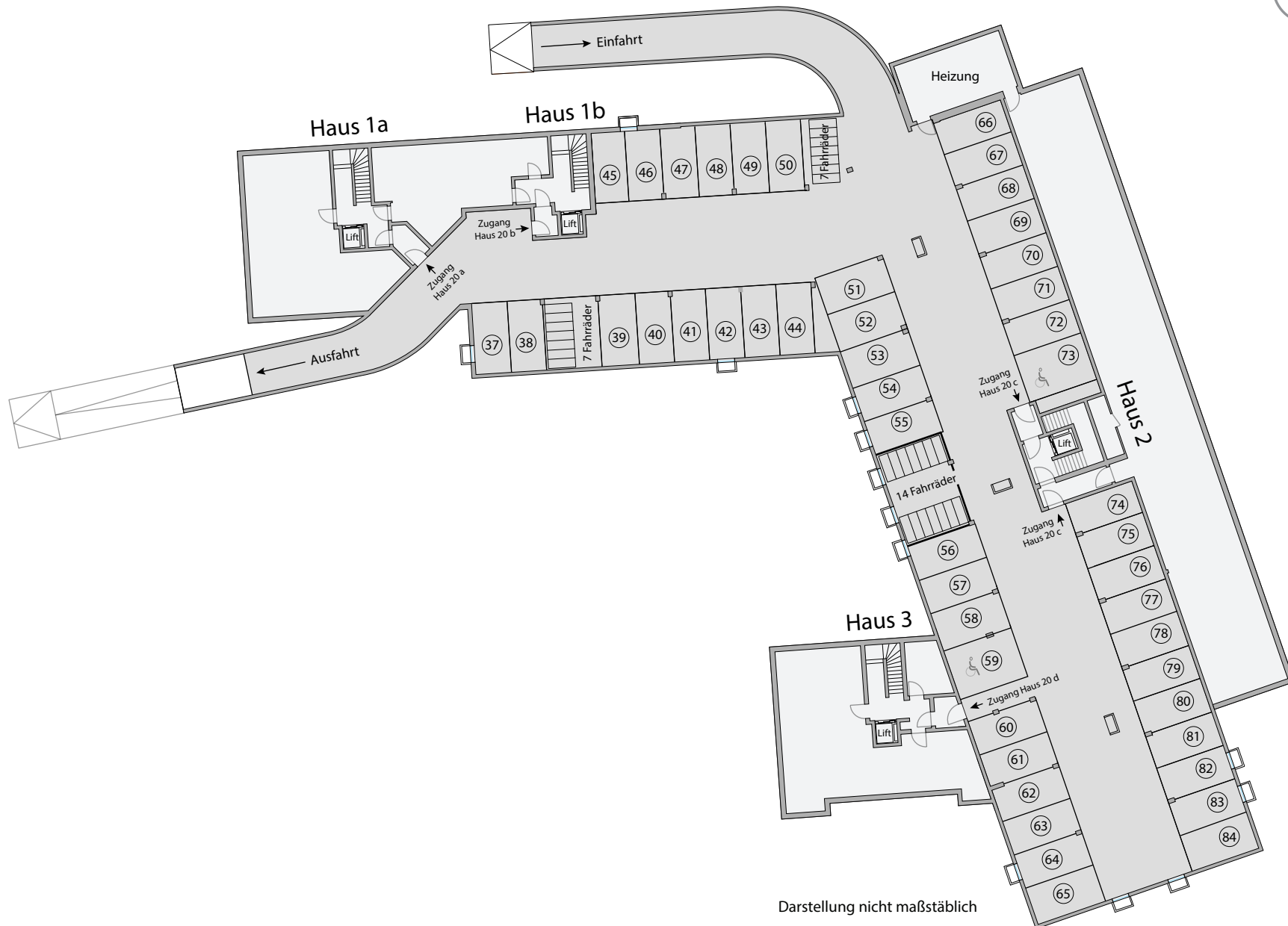
Haus 1a | 1b



Haus 2



Tiefgarage



Baubeschreibung

Neubau von 4 Wohnhäusern mit 36 ETW und Tiefgarage in 86405 Meitingen, St.-Wolfgangstraße 20a bis 20d

Bauart

Die Wohnhäuser werden voll unterkellert und in konventioneller Ziegelbauweise mit einem Satteldach errichtet.

Rohbau

Beton-, Stahlbeton- und Mauerarbeiten

Die Fundamente werden dem Fundamentplan des Statikers entsprechend in Beton ausgeführt. Für die Kellerumfassungswände wird ebenfalls Beton verwendet. Lichtschächte in Beton, bzw. Kunststoff. Die Außenmauern werden in 36,5 cm Wärmedämmziegelmauerwerk ausgeführt. Dadurch wird eine optimale Wärmespeicherung, sowie Wärme- und Schalldämmung erreicht. Tragende Innenwände in Hochlochziegelmauerwerk 24 cm stark. Wohnungstrennwände 24 cm stark in Kalksandstein oder Verfüllziegelmauerwerk bzw. soweit statisch erforderlich in Stahlbeton; nichttragende Innenwände in 11,5 cm Hochlochziegel oder gleichwertig. Kellertrennwände in Beton- oder Hochlochziegel. Kellerabteile in Stahlamellenkonstruktion.

Kellerfußboden

In Zementestrich auf Trennlage.

Decken

Stahlbetondecke über Kellergeschoss, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss, bzw. 2. Obergeschoss. Holzbalkendecke über Dachgeschoss mit unterseitiger Rigipsverkleidung bzw. in Stahlbeton nach Angabe des Statikers.

Dach

Die Dachkonstruktion besteht aus einem Holzdachstuhl, die Dachfläche wird mit einem diffusionsoffenen Unterdach gegen Flugschnee abgedeckt. Eindeckung mit Dachpfannen bzw. als Verblechung, die Dachentwässerung bzw. sämtl. Blecharbeiten erfolgen in Titanzink, Aluminium bzw. UGINOX.

Wärmeschutz

Die Wärmedämmung wird nach der Energieeinsparverordnung 2016 ausgeführt. Die Fußbodenestriche in den Wohngeschossen und im Dachgeschoß werden schwimmend aufgebracht. Im Keller offen verlaufende Heizungs- und Wasserrohre werden gedämmt. Das Gesamtkonzept des Objektes entspricht einem KfW Energieeffizienzhaus 55.

Schallschutz

Der Schallschutz zwischen fremden Wohnbereichen sowie der Schallschutz gegen Außenlärm wird

entsprechend DIN-Norm 4109 Schallschutz im Hochbau, Anforderungen und Nachweise ausgeführt. Dem Schallschutz in Wohngebäuden mit mehreren Einheiten kommt eine große Bedeutung zu. In einem Mehrfamilienhaus ergibt sich die Notwendigkeit der gegenseitigen Rücksichtnahme der Bewohner untereinander. Folgende Werte gelten als vereinbart:

Bauteil	bewertetes Schalldämmmaß in dB mit Maß in Schallübertragung über flankierende Bauteile R'_{w}	bewerteter Norm-Trittschallpegel in dB $L'_{n,w}$
Wohnungstrenndecken (auch –treppen)	≥ 54	≤ 50
Decken über Kellern, Hausfluren, Treppenräumen unter Aufenthaltsräumen	≥ 52	≤ 50
Decken unter Terrassen und Loggien über Aufenthaltsräumen	-	≤ 50
Decken unter Laubengängen	-	≤ 53
Decken unter Bad und WC ohne/mit Bodenentwässerung	≥ 54	≤ 53
Treppenläufe und -podeste	-	≤ 53
Wohnungstrennwände und Wände zwischen fremden Arbeitsräumen	≥ 53	-
Treppenraumwände und Wände neben Hausfluren	≥ 53	-
Wände neben Durchfahrten, Sammelgaragen, einschl. Einfahrten	≥ 55	-
Schachtwände von Aufzugsanlagen an Aufenthaltsräumen	≥ 57	-
Türen, die von Hausfluren oder Treppenräumen in geschlossene Flure und Dielen von Wohnungen oder von Arbeitsräumen führen	≥ 27	-

Zulässige Schalldruckpegel der haustechnischen Anlagen

In Aufenthaltsräumen dürfen Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen gemeinsam keinen Schalldruckpegel von ≥ 30 dB (A) verursachen (Bei Küchen ≤ 33 dB (A)). Einzelne kurzzeitige Spitzen sind möglich. Die Geräusche sonstiger haustechnischer Anlagen dürfen 30 dB (A) nicht überschreiten, sofern es sich nicht um Dauergeräusche von Lüftungsanlagen ohne auffällige Einzeltöne (Überschreitung bis 5 dB zulässig) handelt.

Fassaden

Außenputz als witterungsbeständiger und wasserabweisender, mineralischer Kalkspritzputz oder Reibputz mit hellem Farbton eingefärbt. Das Farbkonzept ist bindend und obliegt dem Verkäufer. Änderungen der Gestaltung und Auswahl der Farben sind möglich.

Baubeschreibung

Abdichtung

Mauerwerksisolierung gegen aufsteigende Feuchtigkeit mit Mauersperrbahn.

Ausbau

Innenputz

Innenputz an den Wänden in den Wohnräumen, Fluren und Treppenhäusern als Kalkgipsputz. Kellerbetonwände- und decken abgegratet und mit Silikatfarbe gestrichen. Ziegelmauerwerk im Kellergeschoß mit Kalkgipsputz bzw. als Verbandputz. Wohnungsdecken gespachtelt und mit Rohfaser tapeziert. Dachgeschosswohnungsdecken/Schrägen nach DIN wärme gedämmt, mit Gipskarton verkleidet, oder in Beton mit Rohfaser tapeziert und mit Silikatfarbe gestrichen.

Fußböden

Als Unterboden ist ein schwimmender Estrich mit Wärme- und Schalldämmung vorgesehen. Alle Schlafräume und Kinderzimmer erhalten einen Vinylbodenbelag nach Wahl des Käufers (Materialwert 35,-- €/m² incl. MwSt. und Randleisten, ohne Verlegung).

Fertigparkett nach Wahl des Käufers mit Holzrandleiste verklebt im Wohnzimmer (Materialwert bis 35,-- €/m² incl. MwSt., ohne Verlegung).

Keramikfliesen in den Küchen, Bädern, WC's (soweit separat vorhanden), Abstellräumen/HAR (soweit vorhanden) und Fluren im Format ca. 33 x ca. 33 cm, sowie im Wasch-/Trockenraum im Kellergeschoß in grau gefügt.

Balkone als Stahlbetonfertigteile, oberseitig geglättete Ausführung.

Kellerflure mit Betonfarbe gestrichen.

Terrassen im Erdgeschoss und Dachterrassen mit Betonplattenbelag ca. 40 x ca. 40 cm, Materialpreis (27,-- €/m² incl. MwSt., ohne Verlegung).

Belag Laubengänge

Die Laubengänge werden mit einem Betonplattenbelag ca. 40 x ca. 40 cm ausgeführt.

Fliesenbeläge

Fliesenmaterial nach Wahl des Käufers (bis zu € 27,--/m² incl. MwSt., ohne Verlegung). Dies gilt sowohl für Boden, als auch Wandfliesen.

Bad

Fliesenbelag im Format ca. 25 x ca. 40 cm oder ähnlich, raumhoch, jedoch ohne Schrägen und weiß gefügt.

WC (falls separat vorgesehen)

Fliesenbeläge wie Bad, jedoch ca. 1,20 m hoch gefliest.

Anstrich

Alle Wohnräume, Treppenhaus, Gemeinschaftsflure und Keller mit zweimaligem Silikatfarbenanstrich weiß. Stahlbetondecken (ohne KG) gespachtelt und mit Rohfaser tapeziert, sowie mit zweimaligem Silikatfarbenanstrich. Holzaußenteile werden farblich bzw. naturbehandelt.

Heizung- und Warmwasserversorgung

Als Heizung wird ein Blockheizkraftwerk (BHKW) sowie ein Spitzenlastkessel in Gasbrennwerttechnik von der Firma Erdgas Schwaben als Wärmelieferant eingebaut. Es besteht die Möglichkeit Strom vom BHKW-Betreiber (Erdgas Schwaben) zu beziehen. Die Erdgas Schwaben übernimmt die Versorgung der Wohnungen mit Wärme und Warmwasser, ferner auch auf Wunsch des Kunden die Stromversorgung. Die Beheizung der Wohnräume findet mittels Fußbodenheizung mit Einzelraumsteuerung statt (nicht jedoch Flur- und Abstellräume). Die Verbrauchsmessung für Heizenergie und Brauchwasser findet über Wärmemengendurchflußmesser statt. In den Wohnungen werden Wasseruhren für die genaue Messung des Wasserverbrauchs eingebaut. Einbau von Rauchmeldern nach gesetzlicher Vorschrift. Der Einbau und die Wartung der Messgeräte und Rauchmelder erfolgt auf Mietbasis über die jeweiligen Wohnungsnutzer.

Treppen

Kellergeschoß bis Dachgeschoss in Stahlbeton mit Natursteinbelag. Eingangspodest in Beton mit Granitbelag oder Gitterrostausführung. Geländer in Stahlkonstruktion einbrennlackiert, mit Edelstahlhandlauf.

Aufzug

Rollstuhltauglicher Personenaufzug vom Keller bis zum Dachgeschoss mit automatischen Türen und energiesparender Ausführung.

Fenster

Alle Wohngeschosse erhalten Kunststofffenster weiß, Fabrikat Gealan, Weru oder gleichwertig. (U_g=0,6 W/qmK), die mit 3-fach Isolierverglasung versehen sind. In jedem Wohnraum wird mindestens je ein Fensterteil mit Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet. Fensterbeschläge in Aluminium eloxiert. Außenfensterbänke in Aluminium. In den außenliegenden Kellerräumen werden Mealuxit Leibungsfenster mit Kippausführung eingebaut.

Balkongeländer - und Laubenganggeländer

In Stahl verzinkt und einbrennlackiert. Füllung nach Wahl des Verkäufers in Alu gelocht oder Glas satiniert, bzw. gemauerte Brüstung nach Detailplanung des Architekten (Laubenganggeländer evtl. in senkrechter Flachstahlausführung).

Baubeschreibung

Rollläden

Alle Wohnraumfenster außer Dachliege- und schräge Fenster (soweit vorhanden), erhalten Kunststoffrollläden. Elektrische Rollläden-Bedienung in Wohnzimmer an der Balkontüre. bzw Terrassentüre.

Fensterbänke

Die Fenster mit Mauerwerksbrüstung erhalten Marmorfensterbänke.

Türen

Die Wohnungseingangstüren in den Häusern 1 und 3 mit Türblättern in Vollspannholz als spezielle Schalldämmtüren in weiß lackiert (Türzarge und Blatt) mit Zylinderschloss über eine Zentralschließanlage sperrend. Die Wohnungseingangstüren in Haus 2 in Aluminium pulverbeschichtet. Alle Zimmertüren (Türzarge und Blatt) wahlweise in Buche furniert oder weiß lackiert. Hauseingangstüre in Aluminium pulverbeschichtet mit Verglasung. Kellertüren als ZK Türe in weiß beschichtet, mit Stahleckzargen und Bundbartschlössern bzw. als feuerhemmende, selbstschließende Stahltüren. Die Türen der Kellerabteile in Stahlplattenkonstruktion. Die Türbeschläge in Wohngeschossen (Türdrücker und Rosetten) in Edelstahl ausführung.

Elektroinstallation

Die gesamte Elektroinstallation entspricht den Vorschriften des VDE, sowie den einschlägigen Bestimmungen des örtlichen E-Werkes. Alle Leitungen in den Wohnräumen sind unter Putz in Rohren verlegt. In den Kellerräumen werden die Leitungen teils als Feuchtraumleitungen auf Putz, teils als Unterputzleitungen ausgeführt. Die Kellerräume erhalten eine Deckenleuchte und eine Steckdose. An den Haustüren wird eine Eingangsleuchte, sowie eine Haussprechanlage mit Briefkasten installiert. Im Außenbereich werden ausreichend Lampen zur Hofbeleuchtung angebracht. Rundfunk- und Fernsehanschluss über eine digitale Sat-Anlage. In den Treppenhäusern und Laubengängen wird eine automatische Beleuchtung mit Drücker und Naturglasleuchten eingebaut. Sämtliche Wohn- und Schlafräume, Küchen, Flure und Bäder erhalten Steckdosen laut nachstehender Aufstellung. Es besteht die Möglichkeit Strom von dem in der Wohnanlage betriebenen Blockheizkraftwerk (der Firma Erdgas Schwaben) zu beziehen.

- E-Herd und Spülmaschinenanschluss in der Küche.
- Waschmaschinen- und Trockneranschluss im Trocken-/Waschraum.
- Haustelefonanschluss inkl. Haustelefon im Wohnzimmer oder im Flur.
- Sicherungsverteiler mit Automaten im Flur.
- Antennenanschluss im Wohnzimmer komplett verkabelt mit Anschlussdose, zusätzl. 2 Stck. Leerdosen in Kombination für Multimedia-Verkabelung.
- Telefonanschluss z.B. im Flur, komplett verkabelt (Anschlussdose der Telekom).
- Jedes Kinder-, Schlaf- oder Arbeitszimmer (soweit vorhanden) 1 Stck. Leerrohr ab Übergabekasten Flur bzw. Keller.
- 2 Stck. Leerdosen für Multimedia SAT/Tel./LAN.
- Alle Wohnräume mit Einzelraumsteuerung für Fußbodenheizung (nicht jedoch Flur- und Abstellräume).

Ausstattung	Steckdosen	Schalter	Lichtauslässe
Wohnzimmer	8	2	2
Küche	8 davon 1 Stck schaltbar über Hängeschrank	2	2
Bad	2	2	2
WC (falls separat vorhanden)	1	1	1
Kinder/Arbeitszimmer je	4 2 Leerdosen für SAT/Tel./LAN	1	1
Schlafzimmer/ Eltern	5 2 Leerdosen für SAT/Tel./LAN	3	1
Flur	1	3-4	1
Abstellraum (falls vorhanden)	1	1	1
Kellerabteil	1	1	1 incl. Nurglasleuchte
Dachterrasse/Terrasse/Balkon	1 Außensteckdose	2	1 incl. Leuchte abschaltbar
In jedem Wohnraum	1 Raumtemperaturregler UP (nicht jedoch Flur- und Abstellräume)		

Sanitäre Einrichtungen

Für die Ablaufleitungen der sanitären Installation werden Kunststoffrohre verwendet. Kalt- und Warmwasserleitungen werden in Edelstahl- und Mehrschichtverbundrohren hergestellt und entsprechend wärme gedämmt. Sanitäre Einrichtungsgegenstände in Bad und WC (falls separat vorhanden) in Normalfarben, Armaturen verchromt.

Badausstattung

Körperform-Stahleinbauwanne ca. 170 x ca. 75 cm mit Styropor-Wannenträger komplett mit Unterputz-Einhebel-Badewannenfüll- und Brausebatterie mit Schlauchbrause und Wandstange. Stahlduschwanne (soweit im Plan vorgesehen) mindestens in der Größe ca. 90 x ca. 75 x ca. 6 cm mit Styropor-Wannenträger komplett mit Unterputz-Einhebel-Brausebatterie mit Schlauchbrause und Wandstange, sowie Seifenhalter. Waschtisch ca. 65 cm breit komplett mit Einhebelmischbatterie, Kristallspiegel rechteckig ca. 80 cm x ca. 60 cm, Handtuchhalter. Wandhängendes spülrandloses Tiefspülklosett mit geräuscharmem Unterputz-Einbauspülkasten, Kunststoffstoffsitz, Deckel mit Absenkautomatik, sowie ein Papierhalter.

WC-Ausstattung (soweit separates WC vorhanden)

Wandhängendes Tiefspülklosett mit geräuscharmem Unterputz-Einbauspülkasten, Kunststoffstoffsitz, Deckel und Papierhalter. Kleines Handwaschbecken aus Porzellan mit Auslaufhahn, Kristallspiegel rechteckig ca. 60 x ca. 40 cm, Handtuchhalter.

Baubeschreibung

Anschlüsse in der Küche

In der Küche Anschlüsse für Spüle und Spülmaschine.

Kelleranschlüsse

Waschmaschinenanschluss im Keller mit Wasseruhr.

Gartenwasseranschluss

Frostsicherer Gartenwasserauslauf an den Terrassen im Erdgeschoß und den Dachterrassen.

Lüftung

Die Wohnungen werden mit einer dezentral kontrollierten Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Fabrikat: Inventer oder gleichwertig nach Vorgabe des Projektanten. Bäder und separate WC's (soweit vorhanden), werden mittels elektrischer Einzelraumlüfter entlüftet. Die Schaltung erfolgt über den Lichtschalter mit Nachlaufrelais.

Tiefgarage

Auf dem Grundstück wird eine Tiefgarage mit Stellplätzen und überdachter Ein- und Ausfahrt sowie oberirdische Stellplätze errichtet. Es werden geräuscharme Garagentore mit Schlüsselschalter und Motorantrieb montiert. Je TG-Stellplatz wird ein Funktaster ausgehändigt. Die Tiefgaragenabfahrt wird rutschhemmend in Beton oder Betonpflaster ausgeführt. Der Tiefgaragenboden wird nach Bemessung des Statikers in Stahlbeton geglättet und mit einer Verdunstungsrinne hergestellt. Die Sockel der TG-Stützen- und Wände erhalten eine 50 cm hohe Beschichtung zum Schutz des Betons und eingebauten Stahles vor Tausalzen. Anstatt einer sonst erforderlichen Bodenbeschichtung, wird der TG-Boden nach der Variante A2 des DBV Merkblattes (Deutscher Beton- und Bautechnikverein e.V.) hergestellt. Um die Folgekosten gering zu halten wird eine jährliche Inspektion nach erstelltem Instandhaltungsplan für den Tiefgaragenboden und der Wandanschlüsse in Abstimmung mit dem Statiker festgelegt. Sollten während der Gewährleistungszeit statisch relevante Risse auftreten, werden diese auf Kosten des Verkäufers nach Abschluss des Trocknungsschwindens des Betons (ca. 3 Jahre nach der Betonage) fachgerecht verschlossen. Eine optische Beeinträchtigung ist unvermeidbar und hinzunehmen.

Erschließung- und Außenanlagen

Die Wohnanlage erhält einen Anschluss an Kanal, Wasser, Strom, Telefon und Gas. Die Geh- und Fahrwege von der Straße zum Haus, Hofflächen und Stellplätze werden in Betonformsteinen bzw. Rasengittersteinen oder Asphalt ausgeführt. Bepflanzung der gemeinschaftlichen Grünflächen durch eine Gartenbaufirma mit Grasflächen, Laub- und Nadelgehölzen. Erstellung eines Kinderspielfeldes mit Spielgeräten, falls behördlich gefordert. Die Gärten im Sondernutzungsrecht der Erdgeschoßwohnungen werden humusiert und erhalten eine Rasensaat; Einfriedung mittels Maschendrahtzaun und einem Gartentürchen. Vor Erdgeschoßterrassen wird ein pflanzlich abgegrenzter Gartenanteil als Sondernutzung an die Eigentümer der Erdgeschoßwohnungen übergeben. Mit dem Kaufpreis ist der Erschließungsbeitrag für die Straße etc. und

die Beiträge und Baukostenzuschüsse für den Anschluss des Grundstückes an die Ver- und Entsorgungsanlagen nach den zum Zeitpunkt der bezugsfertigen Übergabe gültigen Satzungen und Bedingungen der Gemeinde abgegolten.

Sonderwünsche bzw. Eigenleistungen

Sonderwünsche bzw. Eigenleistungen können nach Absprache mit dem Bauträger individuell ausgeführt werden.

Gewährleistung

Gewährleistung nach BGB (5Jahre) ab Bezug des Hauses.

Hinweise nach Erstbezug

Richtiges Heizen und Lüften: Während der ersten 2-3 Jahre nach Erstbezug muss aufgrund der im Bauwerk enthaltenen Baufeuchtigkeit folgendes seitens des Bewohners beachtet werden: Die relative Luftfeuchtigkeit sollte mittels Hygrometer überprüft werden und sollte nicht mehr als 50% betragen. Richtiges Heizen, das heißt das Haus sollte in der Heizperiode nicht unter 17 Grad Celsius auskühlen, auch dann nicht, wenn Bewohner nicht anwesend sind. Möbel sollten so aufgestellt werden, dass an den Außenwänden erwärmte Raumluft ungehindert unter, hinter und oberhalb von Möbelstücken zirkulieren kann. Dies ist im allgemeinen der Fall wenn Möbelstücke in einem Abstand von mindestens 5cm zu Außenwänden entfernt aufgestellt werden. Fertigparkett-Pflege: Die Werterhaltung des Fertigparketts sowie das Wohlbefinden des Menschen erfordern ein gesundes Wohnraumklima von ca. 45-50% relativer Luftfeuchte bei einer Raumtemperatur von ca. 20 Grad Celsius. Während der Heizperiode ist es bei Unterschreitung einer relativen Luftfeuchte von 45% nicht auszuschließen, dass zwischen den einzelnen Fertigparkettelementen geringfügige Fugen entstehen. Achten Sie deshalb auf ein konstantes Raumklima.

Sonstiges

Risse in Bauteilen, Putzen etc. die aufgrund natürlicher bauphysikalischer Eigenschaften der Baustoffe (wie Kriechen und Schwinden) entstehen, sind keine Gewährleistungsmängel. Anstriche, insbesondere für solche, die der Witterung ausgesetzt sind, sind entsprechend den Vorgaben der Farbhersteller (Zeitabstände) durch die Wohnungseigentümer durchzuführen. Silikon- und Acrylfugen sind sogenannte Wartungsfugen und unterliegen keiner Gewährleistungsfrist. Der Fa. Schmid bleiben Änderungen, aufgrund behördlicher Auflagen, sowie Änderungen in der Bauausführung, die keine Wertminderung darstellen vorbehalten. Die in den Grundrissen und Zeichnungen dargestellte Möblierung und Ausstattung ist, sofern nicht in der Baubeschreibung ausdrücklich aufgeführt, im Kaufpreis nicht enthalten.

KAUFPREISABWICKLUNG

Die Kaufpreisabwicklung erfolgt über ein zweckgebundenes Bausonderkonto.
Dies garantiert Ihnen eine sichere Abwicklung – also kein finanzielles Risiko.

Die einzelnen Kaufpreistraten werden nach Baufortschritt (§ 34c GewO) fällig und zwar:

1. Kaufpreistrat =	30 %	aus dem Kaufpreis nach Baubeginn, sowie notarieller Beurkundung und Vorlage des Kaufvertrages beim Grundbuchamt (zur Eintragung der Auflassungsvormerkung).
2. Kaufpreistrat =	33,6 %	aus dem Kaufpreis nach Rohbaufertigstellung, einschl. Dachflächen und Dachrinnen.
3. Kaufpreistrat =	13,3%	aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung der Rohinstallation und Fenstereinbau einschl. Verglasung.
4. Kaufpreistrat =	6,3%	aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung von Innenputz (ausgenommen Beiputzarbeiten) und Estrich.
5. Kaufpreistrat =	2,8%	aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung von Fliesenarbeiten im Sanitärbereich.
6. Kaufpreistrat =	10,5%	aus dem Kaufpreis nach Fertigstellung von Fassadenarbeiten und nach Bezugsfertigkeit und Zug um Zug gegen Besitzübergabe.
7. Kaufpreistrat =	3,5%	aus dem Kaufpreis nach vollständiger Fertigstellung.

Die einzelnen Kaufpreistraten werden bei Eintreten der Fälligkeit vom Bauträger angefordert.

Voraussetzung für die Fälligkeit sämtlicher Kaufpreistraten ist die Bestätigung durch den Notar, dass für Sie eine grundbuchrechtliche Sicherheit eingetragen wurde (Auflassungsvormerkung).

Alle Visualisierungen aus Sicht des Illustrators. Für bauliche und gestalterische Änderungen kann keine Gewähr gegeben werden. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Inneneinrichtung und Darstellung können Sonderausstattungen beinhalten. Veränderungen an der Fassade sowie an den Versorgungsschächten müssen durch den Architekten geprüft werden.

Planänderungen gegenüber dem Exposé und der Baubeschreibung können Aufpreise bedingen.

Referenzen

REFERENZLISTE

Eine Aufstellung unserer, in den letzten Jahren durchgeführte Baumaßnahmen wird Sie sicherlich davon überzeugen, dass Sie mit dem Erwerb einer unserer Wohnungen bzw. Häuser ein solides Wohnungseigentum bzw. eine gute Immobilienanlage wählen:

Rain/Lech, Josef Weber Str. 39	39	Eigentumswohnungen	Herbertshofen, Mendelstr.	5	Reihen- u. Doppelhaushälften
Gersthofen, Dr. Muser Str. 18, 20	12	Eigentumswohnungen	Gersthofen, Sommerstr. 1	6	Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Johann-Rumpfhart-Str. 7, 9	2	Doppelhaushälften	Gersthofen, Mozartstr. 7 + 5a	11	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Dr. Muser Str. 29	5	Eigentumswohnungen	Gersthofen, Brucknerstr. 5a	5	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Dr. Muser Str. 23, 25	16	Eigentumswohnungen	Gersthofen, Richard-Wagner-Str. 2	6	Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Benedikt-Gaugenrieder-Str. 12	6	Eigentumswohnungen	Gersthofen, Paul-Lincke-Str. 6 – 8	10	Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Benedikt-Gaugenrieder-Str. 14, 16	2	Doppelhaushälften	Gersthofen, Leharstr. 16 - 16a	10	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Bgm.Langhans-Str. 12,12a,12b	26	Eigentumswohnungen	Zusmarshausen, Untere Schloßstr. 15 – 15 a	11	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Flurstr. 4 und Quergäßchen 11	11	Eigentumswohnungen	Zusmarshausen, Bergstr.	12	Eigentumswohnungen
Meitingen, Gregor-Probst-Str. 8	4	Eigentumswohnungen	Meitingen, St.-Johannes-Str.	9	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Franz-Liszt-Str. 20 und 22	16	Eigentumswohnungen	Meitingen, Bernhard-Monath-Str.	6	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Rothermelstr. 6 und Dr. Muser Str. 8	16	Eigentumswohnungen	Haunstetten, Buchenstr.	6	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Bgm.Langhansstr. 16 und 16 a	15	Eigentumswohnungen	Gersthofen, Feldstrasse	14	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Bruckner Str. 8	12	Eigentumswohnungen	Gersthofen, Annastr.	23	Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Karl-Dietrich-Str. 23 a + 23 b	2	Doppelhaushälften	Meitingen, Römerstr.	42	Eigentumswohnungen
Thierhaupten, Karl-Dietrich-Str. 25 a + 25 b	2	Doppelhaushälften	Gersthofen, Siedlerstr. 7 + 9 (im Bau)	12	Eigentumswohnungen
Gersthofen, Mozartstr.2	8	Eigentumswohnungen			
Gersthofen, Haydnstr. 32	9	Eigentumswohnungen			
Rain/Lech, Lindenweg 3 b und 3 c	14	Eigentumswohnungen			
Gersthofen, Brunnenstr. 12	8	Eigentumswohnungen			
Gersthofen, Mozartstr. 2a	6	Eigentumswohnungen			